
Subject: FIN hat mein Leben zerstört

Posted by [plattkopf1980](#) on Sun, 27 Sep 2009 06:13:05 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo zusammen,

ich weiß, dass mein Beitrag hier vermutlich auf Ablehnung stoßen wird, immerhin lese ich hier seit Jahren mit und kenne die Meinung der meisten User. Aber ich bin der Meinung, dass hier manche Männer so sehr unter ihrem HA leiden, dass viele Themen völlig verharmlost wrden, nur um weiter gegen den HA kämpfen zu können...und glaub mir: ich weiß was es heißt unter einer beginnenden Platte zu leiden!

BIITE LEUTE, LEST DIESEN BEITRAG KRITISCH! Es ist eine WARNUNG, die ich mir vor vielen Jahren gewünscht hätte und mein Leben in einer Weise positiv hätte beeinflussen können, die hier für die meisten wohl kaum nachvollziehbar ist!

Jetzt kommt das einzig gute in diesem Bericht: Haarausfall ist für mich mittlerweile meine geringste Sorge, denn ich befinde mich am Tiefpunkt meines Lebens!

Kurz zu mir:

- mittlerweile knapp 26 Jahre alt
- Fin-Einnahme von 19-22, also 3 Jahre
- Fin abgesetzt seit mehr als 3 Jahren
- gesunder Lebensstil
- viel Obst/Gemüse
- kaum Alkohol, kein Nikotin
- viel Sport (Ausdauer/Kraft)
- Sexual-Hormonspiegel/Schilddrüse alles innerhalb der Referenzwerte
- keine sonstigen Erkrankungen

Was heute noch immer mit mir los ist:

- massive Erektionsprobleme: manchmal überhaupt nicht möglich und wenn, schlafft er sofort wieder ab, wenn die Stimulation aufhört
- Libido praktisch nicht vorhanden, selbst wenn ich mir einen Porno ansehe oder ein nacktes hübsches Mädchen mit mir im Bett liegt...ich werde nicht richtig scharf
- keine sexuellen Fantasien mehr
- Morgenlatte kaum noch vorhanden, eigentlich nie voll ausgeprägt
- Penis fühlt sich an, als würde er nicht zu mir gehören
- Gefühl von Asexualität und Entmantheit...was ich nicht von Anfang an war, im Gegenteil: Frauen oder der Gedanke daran haben mich immer sehr erregt

Ich kann es selbst kaum glauben, wie lange ich dieses Problem verdrängt habe! Ich habe mich immer wieder auf die allgemeinen Aussagen berufen...vor allem hier im Forum

- FIN ist harmlos/sicher
- alle NW sind nach absetzen reversibel

Ich habe eben gesehen, dass ich bereits 2006 einen Betrag darüber geschrieben habe, dass meine Libido vermindert ist und FIN deswegen abgesetzt habe...aber danach habe ich das

Problem einfach bagatellisiert.

Dazu muss man auch sagen, dass ich erst mit 24 (also knapp 2 Jahre nach absetzen) mein erstes Mal hatte und ich somit den NW lange Zeit nicht ins Gesicht sehen musste. Da gab es auch schon Probleme...er schlaffte ab, bzw. wurde selbst beim übelsten Rumgeknutsch vorher nicht richtig steif. Nervös war ich nicht, Versagensängste kannte ich bis dahin auch nicht. Auch nach dem ersten Mal trat keine Besserung ein (z.B. dass ich mal beim Vorspiel minutenlang eine Latte gehabt hätte und einfach hätte eindringen können...es war immer ein Krampf). Die Beziehung habe ich dann beendet.

NIEMAND KANN WIRKLICH NACHVOLLZIEHEN, WAS DAS BEDEUTET UND WAS DAS FÜR FOLGEN HAT, WENN ES DENN TATSÄCHLICH IM EIGENEN LEBEN PASSIERT!

Ich habe jetzt eine supersüße Frau in meinem Freundeskreis kennengelernt, hatten 4 Dates und haben uns beide ineinander verliebt. Bei jedem Date habe ich heimlich Viagra eingenommen um "im Fall der Fälle" nicht zu versagen...weshalb sie mich jetzt für sowas wie einen Sexgott hält. Selbst bei der Einnahme von Viagra habe ich nicht der Wahrheit ins Gesicht gesehen und es verdrängt. Wirklich bewusst wurde es mir erst diese Woche, dass ich da ein massives Problem habe und die Lüge mit dem Viagra kaum aufrechterhalten kann. (man kann ja nicht 7 Tage die Woche Viagra schlucken, für den Fall, dass sie mal spontan Lust hat). Irgendwann kommt es also raus, dass ich mit 25 bereits ein völliger frigider Schlappschwanz bin und werde vor meinem Freundeskreis das Gesicht verlieren, wenn sie es ausplaudert.

DIE FOLGE: Ich bin gezwungen mit einer Frau unter einem Vorwand Schluss zu machen, die ich sehr liebe und der ich wahnsinnig weh tun werde, weil sie dieselben Gefühle für mich hat.

Ihr könnt euch nicht vorstellen, wie verzweifelt ich bin. Ich habe seit mir das alles bewusst geworden ist keine Hoffnung mehr für mein Leben, bin seit Tagen nur noch am weinen. Nächste Woche werde ich mich krankschreiben lassen und mich in psychologische Betreuung begeben. Ich habe Selbstmordgedanken, die ich manchmal am liebsten in die Tat umsetzen würde, es aber nicht kann, da ich den Leuten die mich lieben damit ihr ganzes Leben verdunkeln würde.

Aber der Psychologe/Psychiater wird mir wohl nur helfen können, dass alles bisschen besser zu ertragen (vielleicht auch medikamentös)...aber ein ausgefülltes Leben mit Liebe, Beziehung, einer eigenen Familie, Kindern und einer erfüllenden Sexualität wird es für mich wohl nicht mehr geben. Ich bin ein gebrochener Mann.

Über Haarausfall alleine würde ich mich mittlerweile freuen und weiß heute, dass das Risiko, welches hier manche Männer eingehen, es noch nicht einmal ansatzweise wert ist!

Wer mich jetzt noch für einen Spinner hält, kann sich ja mal folgende Links anschauen:

<http://www.propeciahelp.com>

<http://www.propeciasideeffects.com>

<http://www.youtube.com/watch?v=B8e7HERXA3s>

<http://www.youtube.com/watch?v=2nXWVTStnHs>

<http://en.wikipedia.org/wiki/Finasteride> (englischer Wikipedia-Artikel über Finasterid, siehe Kapitel side effects)

Noch etwas: Zu meiner Zeit hieß es, dass NW unwahrscheinlich sind und wenn sie doch auftreten nach dem Absetzen wieder völlig verschwinden. Vor allem im deutschsprachigen Internet gab es so gut wie keine Warnungen vor diesem Medikament. Erst als ich vor ein paar Wochen die englischen Begriffe für meine Probleme einsetzte, wurde ich fündig.

Ende 2008 wurde die Packungsbeilage von Propecia geändert und enthält jetzt im Kapitel "Nebenwirkungen":

Persistent difficulty having an erection after discontinuation of treatment.

Wie ist das möglich? Ist doch alles völlig harmlos, wie mir 3 Ärzte (1 Dermatologe, 2 Urologen), die Packungsbeilage von MSD und 1.000 alopezie.de-Nutzer versichern. Oder vielleicht doch nicht?

Wieviele User schlucken hier allein L-Arginin, weil sie bereits bemerken, dass sie nicht mehr so standfest sind...alles in dem unbeirrbareren Glauben, dass es reversibel ist!

Ihr könnt meinen Beitrag jetzt gerne zerreißen und mich als Hypochonder brandmarken...ist mir alles egal. Ich weiß nur, dass ich mir eine solche Warnung damals das Leben gerettet hätte und ich mit diesen Informationen niemals das Risiko eingegangen wäre, dieses Gift zu schlucken.

Und das Wort "Risiko" bedeutet hier nicht, dass man man "sunken eyes" bekommt (wohl eines der Hauptsorgen hier im Forum...) ICH REDE DAVON, DASS DIESES MEDIKAMENT DEIN LEBEN ZERSTÖREN KANN

Jeder sollte darüber wirklich nachdenken, ob es das wert ist!

Ich hoffe, der ein oder andere nimmt sich meine Worte zu Herzen.

john

Subject: Re: FIN hat mein Leben zerstört
Posted by [Antidote](#) on Sun, 27 Sep 2009 06:58:20 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Das ist alles schon recht heftig und tut mir leid für dich. Bist du denn sicher, dass es wirklich von Fin kommt? Es kann ja auch andere Ursachen haben. Ich will dir natürlich nichts unterstellen, frage aber mal kritisch nach.

Hast du mal Blutwerte usw. testen lassen? Es gibt ja reichlich andere Gründe, dass man Erektionsprobleme hat. Kann psychisch sein, oder auch körperlicher Natur. Das halt Hormone verrückt spielen, auch ohne Fin. Hast du noch anderes genommen außer Fin? Auch Beta-Blocker haben ja den Ruf, Erektionsprobleme zu verursachen. Was macht dich so sicher, dass es am Fin liegt und keine rein körperlichen Probleme sind, die auch ohne Fin so aufgetreten wären?

Wenn es wirklich explizit vom Fin kommt, hätten ja auch andere diese Probleme. Derlei Berichte finden sich aber nicht, zumindest nicht in dieser Form. Klar berichtet der eine oder andere von

"vorrübergehenden" Störungen im Sexualleben. Aber sokrass wie bei dir?

Ich finde das gut, wenn du dir deswegen Hilfe holst! Ich kann es natürlich nicht nachfühlen, wie es dir geht! Aber ich stelle es mir nicht schön vor...

Subject: Re: FIN hat mein Leben zerstört
Posted by [Marc1234](#) on Sun, 27 Sep 2009 07:01:29 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo

Ich habe deinen Beitrag kritisch gelesen und möchte deine Erfahrungen nicht anzweifeln. Mir wird nur nicht ganz klar wo der Zusammenhang zwischen fehlenden sexuellen Fantasien und Finasterid liegen soll. Wenn, dann liest man ja eher von körperlichen Problemen. Deine Werte scheinen ja auch ok zu sein.

Kannst du ausschließen, dass dein Problem nicht andere Ursachen hat(z.B. eine Depression) ?
Alles Gute

Subject: Re: FIN hat mein Leben zerstört
Posted by [plattkopf1980](#) on Sun, 27 Sep 2009 09:18:27 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Zitat:Hast du mal Blutwerte usw. testen lassen? Es gibt ja reichlich andere Gründe, dass man Erektionsprobleme hat. Kann psychisch sein, oder auch körperlicher Natur. Das halt Hormone verrückt spielen, auch ohne Fin. Hast du noch anderes genommen außer Fin? Auch Beta-Blocker haben ja den Ruf, Erektionsprobleme zu verursachen

Ja, ich war bei zwei verschiedenen Urologen und habe jeweils alle relevanten Hormone checken lassen. Das Ergebnis: meine Hormone spielen nicht verrückt, alles unauffällig. Auch eine Schilddrüsenuntersuchung samt -hormonbestimmung war ohne Befund. Ich nehme überhaupt keine Medikamente mehr ein und habe auch nie etwas anderes eingenommen, was einen Effekt auf die Sexualität haben könnte.

Die Ursachen für einen permanenten Schaden durch Fin sind einfach unbekannt. Alleine, dass unsere medizinischen Forscher solche Zusammenhänge nicht 100% erklären können, sollte einem zu denken geben. Ich finde es mittlerweile einfach nur überheblich, mit den begrenzten Informationen, die uns heute über den komplexen menschlichen Körper zur Verfügung stehen, mit irgendwelchen Eingriffen "Gott zu spielen". Vor allem, wenn es sich eigentlich ""nur"" um ein kosmetisches Problem handelt.

Niemand kennt wirklich alle Folgen! Und eine 5jahres Studie bzgl. Fin bei Haarausfall sind keine Langzeit-Erkenntnisse! Finasterid wurde bekannterweise in der Zeit vor 1997 (=Propecia-Zulassung) vor allem von älteren Männern mit Prostatavergrößerung eingenommen. Für junge Männer (ich war 19, als ich angefangen habe...also gerade einmal

fertig mit der Pubertät!) gibt es meines Wissens nach keine gesicherten Erkenntnisse bzgl. eventueller Spätfolgen.

Und ohne jetzt Verschwörungstheorien aufzustellen: man sollte immer kritisch mit Informationen umgehen! Wer hat welches Interesse, dass bestimmte Informationen veröffentlicht oder verschwiegen werden?

Jeder weiß, dass die Pharmaindustrie diejenige ist, welche extrem hohe (!) Entwicklungskosten hat, denen später auch entsprechende Erträge gegenüberstehen müssen. (man beachte Skanale wie Lipobay die ihren Hersteller schwer zu schaffen gemacht haben....oder Stichwort "Contergan", was immer als sicher galt)

Zitat:Kannst du ausschließen, dass dein Problem nicht andere Ursachen hat(z.B. eine Depression)

So arrogant möchte ich natürlich nicht sein, das 100%ig auszuschließen! Natürlich bin ich mittlerweile auch schwer depressiv, wie man an meinem Beitrag erkennen kann. Aber wer wäre das wohl nicht, wenn man im eigentlich besten Alter mit solchen Problemen konfrontiert ist und sieht, wie die ganze Lebensplanung zusammenbricht? Deswegen werde ich mich auch in Behandlung begeben...

Die Frage ist: was war zuerst da? Das Huhn oder das Ei?

Subject: Re: FIN hat mein Leben zerstört
Posted by [pietrasch](#) on Sun, 27 Sep 2009 10:33:08 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

wie hoch war deine fin-dosis, die genommen hast?

kannst du mir mal nen link zu geänderten packungsbeilage schicken.

ein psychologe, psychotherapeut was auch immer, soll sich mMn nich so sehr in die urologie verirren und dazu irgendwelche aussagen machen, schon gar nicht definitive.

mag jetzt blöd klingen aber: mit viagra scheint es ja noch zu gehen, sicherlich kein schöner gedanke darauf angewiesen zu sein, aber immer noch besser als ganz ohne oder?!

Kopf hoch!

Subject: Re: FIN hat mein Leben zerstört
Posted by [Trebliq](#) on Sun, 27 Sep 2009 10:38:45 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

John ich hoffe für dich das du das wieder in den Griff bekommst. ABER: Ganz neutral-Woher nimmst du die Gewissheit das deine Symptome von der Fin-Einnahme kommen? Es gibt auch

Leute den geht es genau so und die Wissen gar nicht was Fin ist.

Wenn deine getesten Hormonwerte aus dem Rahmen gefallen wären.o.k. Man könnte es auf Fin schieben. Aber so.

NW sind bekannt und man muß abwägen ob man ein Prostata-Medikament in niedrig dosierter Form nimmt um seine Haare zu halten. Kennst du ein anderes Mittel zurzeit? Natürlich ist es als NW-geplagter besser ganz auf zu hören und damit klar zu kommen. Es ist aber ein schwerer Schritt. Sicher kann niemand sagen ob durch die Einnahme irgendwelche Spätfolgen auftreten. Sorry kannst du das von ner Kopfschmerztablette sagen die sich mancher aller 2 Tage rein haut? Kannst du das einem Asthma-Medikament was mancher über Jahre nimmt sagen? Man muß immer ein Kompromiss eingehen. Leider!

Subject: Re: FIN hat mein Leben zerstört
Posted by [plattkopf1980](#) on Sun, 27 Sep 2009 10:43:44 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Zitat:wie hoch war deine fin-dosis, die genommen hast?
1/4 Proscar täglich, also 1,25mg Finasterid / Tag über einen Zeitraum von ca. 3 Jahren im Alter von 19 bis 22

Zitat:kannst du mir mal nen link zu geänderten packungsbeilage schicken.
http://www.lakemedelsverket.se/SPC_PIL/Pdf/enhumpil/Propecia%20film-coated%20tablet%20ENG.pdf

Zitat:mag jetzt blöd klingen aber: mit viagra scheint es ja noch zu gehen, sicherlich kein schöner gedanke darauf angewiesen zu sein, aber immer noch besser als ganz ohne oder?!
Wobei Viagra nicht die Lust steigert...es fördert eher die Erektion, auch wenn man vor Lust nicht fast platzt! Und die Situation, dass ich "es jetzt wirklich brauche" ist bei mir schon ewig nicht mehr vorgekommen...vor allem nicht mit einer Erektion, die zum Geschlechtsverkehr reichen würde.

Klar, besser als ganz ohne. Aber wie sagt man seiner neuen Freundin, dass man schon mit 25 auf Viagra angewiesen ist? Mit 50-60 Jahren wäre das vielleicht eher zu akzeptieren, aber noch immer nicht leicht.

Ihr wisst doch selbst, welches Ansehen ein impotenter Mann in unserer Gesellschaft hat...

Zitat:ABER: Ganz neutral-Woher nimmst du die Gewissheit das deine Symptome von der Fin-Einnahme kommen?

Es gibt keine Gewissheit! Ich bin kein Forscher und ich habe auch keine Studien durchgeführt. Ich berichte hier nur, wie es mir geht...

Sicher ist, dass solche Probleme in meinem Alter äusserst (!) unwahrscheinlich sind, vor allem wenn man keine körperlichen Probleme hat wie Atherosklerose, Diabetes, Übergewicht, Verfettung, Bewegungsmangel, physische Traumata etc.

Lies mal auf www.propeciahelp.com wieviele dasselbe berichten. Ich habe bevor ich mich damit mal auseinandergesetzt habe, nie Propecia wirklich in Verdacht gehabt oder ich mich in diese

Theorie reingesteigert...denn es geht ja nach Behandlungsstop angeblich ganz sicher vorrüber!
Aber als ich das gelesen habe, saß mir einfach nur die Angst im Nacken vor dem, was ich mit
der Finasterid-Einnahme vielleicht angerichtet habe. Alles passte auf einmal zusammen...

Subject: Re: FIN hat mein Leben zerstört
Posted by [Helveticus](#) on Sun, 27 Sep 2009 11:06:58 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ja das wird wohl schon von Fin kommen, Tut mir leid. Die meisten sagen und warnen aber auch
dafor, dass viele NW IRREVERSIBEL sind, bei zu langer Einnahme, auch Potenzprobleme.

Ich warne auch vor Fin, das ist ein Teufelsmedikament. Wäre es für etwas sinnvollerer bzw.
etwas wirklich krankhaftes, was zum Tod führen könnte, dann würde ich Fin als sinnvoll
empfinden, aber nur für die Haare?

Sei froh, dass du nur Potenzprobleme hast, es gibt hier viele, die noch viel schlimmere Probleme
haben. Ich kann dich aber schon verstehen, dass es krass ist.

Subject: Re: FIN hat mein Leben zerstört
Posted by [Treblig](#) on Sun, 27 Sep 2009 11:11:30 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Veränderungen im Körper/Krankheiten,etc...Nenn es wie du willst, haben nie was mit dem Alter
zu tun. Du schreibst aber definitiv das es nur von FIN kommen kann-weist es aber selber
nicht,dass ist der Punkt. Natürlich KANN es sein. Bloß solche Threads würd ich persönlich
nur aufmachen wenn ich 100% Sicherheit habe das es davon kommt.

Subject: Re: FIN hat mein Leben zerstört
Posted by [plattkopf1980](#) on Sun, 27 Sep 2009 11:21:58 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Zitat:Veränderungen im Körper/Krankheiten,etc...Nenn es wie du willst, haben nie was mit dem
Alter zu tun. Du schreibst aber definitiv das es nur von FIN kommen kann-weist es aber selber
nicht,dass ist der Punkt. Natürlich KANN es sein. Bloß solche Threads würd ich persönlich
nur aufmachen wenn ich 100% Sicherheit habe das es davon kommt.

Das ist mir alles bekannt. Krankheiten wurden ausgeschlossen...labor-chemisch gesehen ist alles
ok. Nur sieht die Praxis halt ganz anders aus. 100% Sicherheit werde ich als Einzelperson nie
bieten können. Ich halte es nur für meine Pflicht, von meinen Erfahrungen zu berichten und
muss es jedem selbst überlassen, was er mit diesen Informationen macht oder nicht.

Alleine www.propeciahelp.com hat mittlerweile knapp 1.500 aktive Mitglieder, wobei ich nicht

wissen will, wieviele Männer daheim still leiden...niemand will gerne mit einem solchen Problem an die Öffentlichkeit gehen und sich als Schlappschwanz outen. Bei mir hat es 3 Jahre gedauert nach Beendigung von Finasterid, bis ich es mir selbst eingestanden habe!

Ich hoffe (bete!), dass es andere Gründe hat...

Subject: Re: FIN hat mein Leben zerstört
Posted by [Rebel](#) on Sun, 27 Sep 2009 11:23:12 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Du solltest deine Therapie beginnen/fortsetzen! Denn nach meiner Meinung hast du tiefgründigere Probleme als nur einen Mangel an Sexfantasien.

Und mit der Frau würde ich auch nicht Schluss machen!!! Das würde dich nur tiefer stürzen lassen!

Subject: Re: FIN hat mein Leben zerstört
Posted by [pilos](#) on Sun, 27 Sep 2009 12:03:59 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

du bist halt einer der wenigen, mit einer bestimmten dna-konfiguration

fin hat bei dir irgendwo einen gen-schalter umgelegt.

du musst deine rezeptoren auf die sprünge helfen...

wie sieht dein dht, shbg, progesteron und prolactin-level aus?

und eine pn für dich

Subject: Re: FIN hat mein Leben zerstört
Posted by [pietrasch](#) on Sun, 27 Sep 2009 14:19:55 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

pilos schrieb am Sun, 27 September 2009 14:03du bist halt einer der wenigen, mit einer bestimmten dna-konfiguration

fin hat bei dir irgendwo einen gen-schalter umgelegt.

du musst deine rezeptoren auf die sprünge helfen...

wie sieht dein dht, shbg, progesteron und prolactin-level aus?

und eine pn für dich

pilos, welche möglichkeiten hat man denn um den schalter zurückzumzulegen?
kann man davon ausgehen, dass es bei leuten die diese "fin-empfindlichkeit" aufweisen, eine schwellendosis gibt?!
oder kann man mit fin-pause-phasen das umlegen des schalters verhindern?

Subject: Re: FIN hat mein Leben zerstört
Posted by [Mink](#) on Sun, 27 Sep 2009 15:16:38 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

John, tut mir echt leid, zu lesen, wie verzweifelt Du bist. Will jetzt auch gar nicht so auf Fin eingehen. Was ich Dir empfehlen möchte ist:
Wenn Du jetzt eine nette Partnerin kennengelernt hast, mach nicht aus einem Vorwand Schluß, das hat auch sie nicht verdient. Wenn Sie wirklich eine tolle Frau ist, sprich mit ihr, vertrau ihr alles an. Viele werden vllt. nichts verstehen aber es gibt auch Frauen, die mit Dir gemeinsam eine Lösung erarbeiten wollen. Dann brauchst Du auch kein Viagra mehr auf Verdacht nehmen und nimmst Dir selbst viel Druck.
Ich nehme seit 11 Jahren ohne Pause Fin, habe auch meine Probleme mit Libido und Erektion aber habe von Anfang offen mit meiner Frau darüber gesprochen. Das hat mir unglaublich geholfen und jetzt bekomm ich eben mal schon im Vorfeld einen Hinweis, wenn ich was nehmen soll und dann bin ich abends auch standfester.

Ich wünsch Dir alles Gute aber bitte, bevor Du ZU deprimiert bist, schau auch mal auf die, die beim Thema "Leben zerstört" noch ein paar Stufen unter uns stehen, die Querschnittsgelähmten, die Krebskranken oder auch die, die - ebenfalls durch eigene Dummheit - den Rest ihres Lebens im Knast verbringen.
Sind drastische Beispiele aber mir helfen manchmal solche Gedankenspiele um mir der Bedeutung meiner probleme bewusst zu werden - und da meine ich nicht nur HA, Libido und Erektion.

Alles Gute, vielleicht hat Pilos mit seiner PN was Gutes für Dich.

Gruß Mink

Subject: Re: FIN hat mein Leben zerstört

Posted by [stef84](#) on Sun, 27 Sep 2009 17:31:57 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

pilos schrieb am Sun, 27 September 2009 14:03du bist halt einer der wenigen, mit einer bestimmten dna-konfiguration

fin hat bei dir irgendwo einen gen-schalter umgelegt.

du musst deine rezeptoren auf die sprünge helfen...

wie sieht dein dht, shbg, progesteron und prolactin-level aus?

und eine pn für dich

Wie kann man denn den Rezeptoren zum Beispiel auf die Sprünge helfen?

Würde mich mal interessieren.

Subject: Re: FIN hat mein Leben zerstört

Posted by [stef84](#) on Sun, 27 Sep 2009 17:40:52 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Deine Libido wird aufgrund der Erektionsschwäche und der daraus entstandenen Depression auf null sein!

Versuche es doch mal mit Tadalafil. Das wirkt ja 2 Tage und da könntest du spontanen Sex haben.

Wegen der Kosten gibt es ja verschiedene günstige Quellen... Kann ich dir gerne ein paar verraten.

Mit dem Tadalafil wäre es dir eben möglich wieder spontan Sex zu haben! Du könntest wieder genießen. In der Folge würde die Libido sicher auch wieder ansteigen.

Und wer weiß, vielleicht heilt die Zeit diese Fin-Wunden.

Es gibt wohl auch so etwas wie ein "Späte Jungfrauen-Syndrom". Heißt Erektionsprobleme bei Leuten wie dir. Ist eher psychisch.

Ich will dir nichts psychisches einreden. Aber ist nie auszuschließen!

Ein Urologe sagte mir, dass bei starken psychischen Problemen, sogar die Morgenerektionen nicht mehr vorhanden sind!

Ich hatte bei meinen Fin Problemen damals mit Tadalafil gut gefahren und so den Kopf frei bekommen und die Libido und den Spaß zurück!
Probier mal das!

Subject: Re: FIN hat mein Leben zerstört
Posted by [fuselkopf](#) on Mon, 28 Sep 2009 00:43:39 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

pilos schrieb am Sun, 27 September 2009 14:03du bist halt einer der wenigen, mit einer bestimmten dna-konfiguration

fin hat bei dir irgendwo einen gen-schalter umgelegt.

du musst deine rezeptoren auf die sprünge helfen...

wie sieht dein dht, shbg, progesteron und prolactin-level aus?

und eine pn für dich

Mir hat damals Dexamethason geholfen. Hab es circa ein Jahr genommen. Etwa acht Wochen nach dem Absetzen von Dexamethason waren sämtliche Symptome von heute auf morgen passé.
Mir fällt da auch spontan die Studie zu Kreatin-Monohydrat und DHT ein, die da letztens gepostet wurde. Eventuell auch eine Möglichkeit.

Subject: Re: FIN hat mein Leben zerstört
Posted by [fuselkopf](#) on Mon, 28 Sep 2009 02:07:13 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

fuselkopf schrieb am Mon, 28 September 2009 02:43pilos schrieb am Sun, 27 September 2009 14:03du bist halt einer der wenigen, mit einer bestimmten dna-konfiguration

fin hat bei dir irgendwo einen gen-schalter umgelegt.

du musst deine rezeptoren auf die sprünge helfen...

wie sieht dein dht, shbg, progesteron und prolactin-level aus?

und eine pn für dich

Mir hat damals Dexta geholfen. Hab es circa ein Jahr genommen. Etwa acht Wochen nach dem Absetzen von Dexta waren sämtliche Symptome von heute auf morgen passé.
Mir fällt da auch spontan die Studie zu kreatin-Monohydrat und DHT ein, die da letztens gepostet wurde. Eventuell auch eine Möglichkeit.

Also ich habe beim recherchieren jetzt einige Hinweise gefunden, dass Dexamethason wohl die Sensitivität der Androgenrezeptoren erhöhen kann.
Ich habe 0,5 mg Dexta immer abends ein über die andere Woche genommen.

<http://www.ncbi.nlm.nih.gov/pubmed/11956172?dopt=AbstractPlus>

Reine Theorie und Spekulation: Aber eventuell kann es sein dass bei manchen Männern Finasterid die CAG Repeat Length der Androgenrezeptoren verändert. Je länger desto geringer die Androgenaufnahme und je kürzer desto höher. Ist aber reine Spekulation.

Subject: Re: FIN hat mein Leben zerstört
Posted by [Dani84](#) on Mon, 28 Sep 2009 17:27:01 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Nach langem hin und her konnte ich mich endlich entscheiden Fin zu nehmen, da ich immer sehr skeptisch war...
Heute habe ich mein verschriebenes Proscar abgeholt um damit endlich zu starten und vielleicht endlich meinen Haarverlust zu stoppen. Und eine Stunde später lese ich sowas...

Was hast das mit der Packungsbeilage auf sich ??

Persistent difficulty having an erection after discontinuation of treatment.

Muss wohl stimmen wenn es dort so steht, oder ?
In meiner Proscar Beilage steht nichts davon....

Bin jetzt skeptisch mit der Einnahme überhaupt zu Beginnen ?

Subject: Re: FIN hat mein Leben zerstört
Posted by [Foxi](#) on Mon, 28 Sep 2009 17:49:10 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Dani84 schrieb am Mon, 28 September 2009 19:27 Nach langem hin und her konnte ich mich endlich entscheiden Fin zu nehmen, da ich immer sehr skeptisch war... Heute habe ich mein verschriebenes Proscar abgeholt um damit endlich zu starten und vielleicht endlich meinen Haarverlust zu stoppen. Und eine Stunde später lese ich sowas...

Was hast das mit der Packungsbeilage auf sich ??

Persistent difficulty having an erection after discontinuation of treatment.

Muss wohl stimmen wenn es dort so steht, oder ?
In meiner Proscar Beilage steht nichts davon....

Bin jetzt skeptisch mit der Einnahme überhaupt zu Beginnen ?

ich kann dir nur sagen ich fress es 15 Jahre und leb noch und hat mir nicht geschadet und ich würde sagen Fin hat mir mein Leben zurück gegeben (Damals) hatte kaum mehr Haare von Leben zerstört keine Spur das hat Dutasterid gemacht da könnte ich diesen Bericht oben voll 1:1 übernehmen

Libido unter Fin war immer gut nur am Anfang damals etwas Hoden ziehn und deswegen ein wenig Libido schwäche ging aber schnell vorbei, war dann alles wieder wie Normal

Foxi

Subject: Re: FIN hat mein Leben zerstört
Posted by [stef84](#) on Mon, 28 Sep 2009 18:14:23 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Es gibt einen gewissen Dr. John Crisler. Er ist auf diesem Gebiet ein Experte und hat schon viele behandelt.

Er benutzt eine Art HPTA-Restart-Protocol. Wenn das nicht klappt, meint er das ein Testosteronzufuhr wirken würde.

Weiß da einer genaueres?

Subject: Re: FIN hat mein Leben zerstört
Posted by [stef84](#) on Mon, 28 Sep 2009 22:30:58 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Dani84 schrieb am Mon, 28 September 2009 19:27Nach langem hin und her konnte ich mich endlich entscheiden Fin zu nehmen, da ich immer sehr skeptisch war... Heute habe ich mein verschriebenes Proscar abgeholt um damit endlich zu starten und vielleicht endlich meinen Haarverlust zu stoppen. Und eine Stunde später lese ich sowas...

Was hast das mit der Packungsbeilage auf sich ??

Persistent difficulty having an erection after discontinuation of treatment.

Muss wohl stimmen wenn es dort so steht, oder ?
In meiner Proscar Beilage steht nichts davon....

Bin jetzt skeptisch mit der Einnahme überhaupt zu Beginnen ?

Man muss aber sagen, dass das nur in der schwedischen Packungsbeilage steht.
Oder hat sich da was geändert?

Und die schwedische Arzneimittelbehörde hat das nicht aufgrund von Studien übernommen, sondern wohl "nur" aufgrund von Internetrecheren.

Ich will das aber jetzt nicht verharmlosen. Aber in Panik sollte man auch nicht verfallen.

Subject: Re: FIN hat mein Leben zerstört
Posted by [AFROLOCKE](#) on Mon, 28 Sep 2009 23:09:22 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Vllt hast du Genie auch einfach ne Potenz störung mein bester, dass soll vorkommen bei Männern.

Das beste haltet euch fest, mein bester Freund hat 2 moante proscar genommen und empört wieder abgesetzt weil er dadurch angeblich muskelerverlust bekommen hat aber, dass er in den 2 monaten nicht einmal trainiert hat ist ihm entfallen soviel zu dem Thema

Subject: Re: FIN hat mein Leben zerstört

Posted by [Ka\\$h](#) on Tue, 29 Sep 2009 05:41:21 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

AFROLOCKE schrieb am Tue, 29 September 2009 01:09Vllt hast du Genie auch einfach ne Potenz störung mein bester, dass soll vorkommen bei Männern.

Das beste haltet euch fest, mein bester Freund hat 2 moante proscar genommen und empört wieder abgesetzt weil er dadurch angeblich muskelverlust bekommen hat aber, dass er in den 2 monaten nicht einmal trainiert hat ist ihm entfallen soviel zu dem Thema in 2 Monaten verliert man trotzdem keine Muskeln

jeder Körper ist anders und wenn er jetzt impotente mit Mitte 20 ist, gibt mir das zu denken....

tut mir leid für dich, aber da sieht man mal wieder, wie ein Medikament verharmlost wird!

Subject: Re: FIN hat mein Leben zerstört

Posted by [Marc1234](#) on Tue, 29 Sep 2009 05:57:00 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Zitat:Es gibt in Deutschland rund 4,5 Millionen Männer - das sind 20% aller Männer von 30 bis 80 Jahre - mit einer Erektionsstörung (Selbsthilfegruppe Erektile Dysfunktion)

Ich möchte nichts verharmlosen aber diese 20 % werden auch nicht alle Fin nehmen und trotzdem an ED leiden.

Subject: Re: FIN hat mein Leben zerstört

Posted by [Antidote](#) on Tue, 29 Sep 2009 06:59:30 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Kann es auch sein, dass du zu früh mit Fin angefangen hast? Man(n) soll es ja erst nehmen, wenn man aus der Pubertät raus ist, also wenn das Wachstum abgeschlossen ist. Mit 19 ist man zwar aus dem größten raus, aber ein gewisses "Wachstum" geht ja bei einigen Leuten noch bis Anfang / Mitte 20.

Es wird zwar recht pauschal gesagt "nicht für Leute unter 18 Jahren", aber wenn wir hier schon die Hinweise zur Einnahme bzw. Packungsbeilage anzweifeln, könnte das nicht auch (teilweise) eine Ursache sein???

Subject: Re: FIN hat mein Leben zerstört

Posted by [stef84](#) on Tue, 29 Sep 2009 08:58:54 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Marc1234 schrieb am Tue, 29 September 2009 07:57Zitat:Es gibt in Deutschland rund 4,5 Millionen Männer - das sind 20% aller Männer von 30 bis 80 Jahre - mit einer

Erektionsstörung (
(Selbsthilfegruppe Erektile Dysfunktion)

Ich möchte nichts verharmlosen aber diese 20 % werden auch nicht alle Fin nehmen und trotzdem an ED leiden.

Da hast du sicher nicht unrecht, aber unter 30 Jahren gibt es im Prinzip keine "natürliche körperliche" ED.
Der User ist 26.

Allerdings kann man psychische Gründe auch nie ausschließen. Vor allem wenn man mehrere Jahre Fin genommen hatte und während dessen nichts ging. Und so sich das im Unterbewusstsein einschleicht.

Allerdings glaube ich langsam, an propeciahelp ist wirklich was dran.
Und das sollte mal schnellst möglich gründlich untersucht werden. Denn Fin nehmen ja Millionen von Menschen!

Subject: Re: FIN hat mein Leben zerstört
Posted by [Dani84](#) on Tue, 29 Sep 2009 10:52:46 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

stef84 schrieb am Tue, 29 September 2009 10:58Marc1234 schrieb am Tue, 29 September 2009 07:57Zitat:Es gibt in Deutschland rund 4,5 Millionen Männer - das sind 20% aller Männer von 30 bis 80 Jahre - mit einer Erektionsstörung (
(Selbsthilfegruppe Erektile Dysfunktion)
Ich möchte nichts verharmlosen aber diese 20 % werden auch nicht alle Fin nehmen und trotzdem an ED leiden.

Da hast du sicher nicht unrecht, aber unter 30 Jahren gibt es im Prinzip keine "natürliche körperliche" ED.
Der User ist 26.

Allerdings kann man psychische Gründe auch nie ausschließen. Vor allem wenn man mehrere Jahre Fin genommen hatte und während dessen nichts ging. Und so sich das im Unterbewusstsein einschleicht.

Allerdings glaube ich langsam, an propeciahelp ist wirklich was dran.
Und das sollte mal schnellst möglich gründlich untersucht werden. Denn Fin nehmen ja Millionen von Menschen!

Irgendwas muß ja an den negativ kursierenden Beiträgen dran sein, ob das hier ist oder auf propeciahelp...Kann mir nicht vorstellen das die Geschichten erfunden sind, oder auf eine andere Ursache zurückzuführen sind...
Vorallem wichtig zu wissen wäre eben, ob alle NW nach absetzen von Fin wirklich zu 100% abklingen, das ist nämlich das entscheidende was wirklich wichtig wäre!

Ich bin jetzt momentan total in der Zwickmühle ob ich überhaupt mit Fin anfangen soll oder nicht

Subject: Re: FIN hat mein Leben zerstört
Posted by [Improvement](#) on Tue, 29 Sep 2009 21:53:31 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Dani84 schrieb am Mon, 28 September 2009 19:27
Bin jetzt skeptisch mit der Einnahme überhaupt zu Beginnen ?

Würde an Deiner Stelle mit Fin anfangen.

Subject: Re: FIN hat mein Leben zerstört
Posted by [hairforgirls](#) on Wed, 30 Sep 2009 09:07:09 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

ich hatte 3 monate fin 1mg und dann noch 3 monate 0.5-0.25mg. also 6 monate. hab seit 5 momaten abgesetzt und immer noch probs mit ED. obwohl es kurz danach für eine weile normal war. mittlereile habe ich mich reingesteigert. ich würde echt gern wissen, ob das noch mit FIN zusammenhängen kann.

Subject: Re: FIN hat mein Leben zerstört
Posted by [pietrasch](#) on Wed, 30 Sep 2009 13:11:09 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

hairforgirls schrieb am Wed, 30 September 2009 11:07ich hatte 3 monate fin 1mg und dann noch 3 monate 0.5-0.25mg. also 6 monate. hab seit 5 momaten abgesetzt und immer noch probs mit ED. obwohl es kurz danach für eine weile normal war. mittlereile habe ich mich reingesteigert. ich würde echt gern wissen, ob das noch mit FIN zusammenhängen kann.

genau das is das schlüsselwort, wenn die latte durch fin vielleicht nur noch bei 75%-power is, fängt das spiel im kopf erst an...die übergänge zwischen (wsch leichter und reversibler) ED durch fin und ner "richtigen" psychischen ED sind fließend.

Subject: Re: FIN hat mein Leben zerstört
Posted by [stef84](#) on Wed, 30 Sep 2009 14:27:45 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

pilos schrieb am Sun, 27 September 2009 14:03du bist halt einer der wenigen, mit einer bestimmten dna-konfiguration

fin hat bei dir irgendwo einen gen-schalter umgelegt.

du musst deine rezeptoren auf die sprünge helfen...

Könnte ein GnRH-Test über die Funktion Aufschluss geben? Also ob die Hypothalamus-Hypophysen-Gonaden-Achse noch richtig funktioniert?!

Viele sehen doch genau in der gestörten Hypothalamus-Hypophysen-Gonaden-Achse (HPTA auf englisch) das Problem. Ähnlich wie sie auch bei Testo-Substitution oft zum Erliegen kommt...

Subject: Re: FIN hat mein Leben zerstört
Posted by [fuselkopf](#) on Wed, 30 Sep 2009 14:48:49 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Nein! Das Problem liegt in den Zellen. Die 5AR II ist runtergefahren. Meisten haben solche Männer einen zu hohen Testosteron-DHT Quotienten.
Also das Testosteron, die Pulsatilität sind alle nicht das Problem. Sondern der direkte Metabolismus in den Zellen. Wenn du so willst, eine Art Androgenrezeptordefekt oder eher Androgenresistenz.
Du musst versuchen den Körper wieder dazu zu bringen mehr 5AR II in den Zellen zu aktivieren.

Subject: Re: FIN hat mein Leben zerstört
Posted by [stef84](#) on Wed, 30 Sep 2009 15:59:34 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

fuselkopf schrieb am Wed, 30 September 2009 16:48Nein! Das Problem liegt in den Zellen. Die 5AR II ist runtergefahren. Meisten haben solche Männer einen zu hohen Testosteron-DHT Quotienten.
Also das Testosteron, die Pulsatilität sind alle nicht das Problem. Sondern der direkte Metabolismus in den Zellen. Wenn du so willst, eine Art Androgenrezeptordefekt oder eher Androgenresistenz.
Du musst versuchen den Körper wieder dazu zu bringen mehr 5AR II in den Zellen zu aktivieren.

Und wie?

Denkst du Dexamethason könnte da helfen?

Bei einer Androgenresistenz sollte auch die Spermienzahl und Motilität in den Keller gehen...
Wäre auch ein Indiz.

Eine Androgenresistenz/Rezeptordefekt lässt sich doch nur durch einen Gentest nachweisen, oder? Und der ist teuer...

Ich fände es einfach mal interessant so eine Folge festzumachen.

Werde demnächst mal einen Endokrinologen darauf ansprechen, den ich in 2 Wochen sehe und der die bleibenden Fin-NW für möglich hält.

Subject: Re: FIN hat mein Leben zerstört
Posted by [Antidote](#) on Wed, 30 Sep 2009 17:50:45 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Also ich kann (oder eher will...) diese Story nicht glauben. Zumindest, dass es an Fin liegt. Wieviele Fin-abhängige haben wir hier? Wieviele berichten von so krassen Nebewirkungen? Klar liest man hin und wieder mal von Potenzstörungen hier. Aber Beiträge mit derartiger Würze gibt es nicht viele.

Schau mal hier, recht neu:

<http://www.europnews.de/2009-03-02-die-nebenwirkungen-von-finasterid-propecia.html>
...Der Hersteller gibt ausdrücklich an, dass das Haarwuchsmittel nicht von Jungen vor dem Eintritt des Erwachsenenalters verwendet werden soll, da es die Ausprägung der männlichen Geschlechtsmerkmale während der Entwicklung zu hemmen vermag.

Ich vermute hier, es wurde zu früh eingenommen. Mit 18 oder 19 hat der arme User ja damit angefangen. Nur weil man 19 ist, ist man ja nicht ausgewachsen. Ich halte also die Theorie, dass die Einnahme von Fin VOR Beendigung der Pubertät (die ja teilweise bis 20+ dauern kann) mitverantwortlich ist...

Ich kenne den User nicht, kann also hier nur spekulieren...

Subject: Re: FIN hat mein Leben zerstört
Posted by [Rebel](#) on Wed, 30 Sep 2009 21:12:28 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Nach einer Zeit ohne Freundin, sieht es so aus, als ob ich bald wieder eine haben könnte. Und ich hab jetzt schon etwas Angst zu versagen!
Obwohl es keinen Grund dafür gibt, aber wenn man die ganzen Geschichten hier hört, dann setzt sich sowas im Unterbewusstsein fest ... und letztendlich scheiterts eher an der Psyche als an anderen Dingen ...

Subject: Re: FIN hat mein Leben zerstört
Posted by [Balle](#) on Thu, 01 Oct 2009 10:27:18 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

John 84 kann doch eigentlich garnicht objektiv über Fin und Sex oder überhaupt über Sex urteilen, das heißt jetzt nicht, das ich mich über ihn lustig machen will oder seine schlimme Situation nicht ernst nehmen würde, aber wenn er die ganze Zeit unter Fin und 2 Jahre danach noch Jungfrau war, kann er doch wirklich kein objektives Urteil abgeben, es gibt halt Männer mit wenig Libido und wenig Potenz, aus welchen Gründen auch immer, zu wenig Testosteron, psychische Probleme...

Subject: Re: FIN hat mein Leben zerstört
Posted by [eragon](#) on Thu, 01 Oct 2009 12:00:56 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Auch ich will mich nicht lustig machen, aber wenn ich erst mit 24 das erste mal gepoppt hätte, hätte ich nicht nur unterbewußt Versagensangst gehabt. Heute ist man mit 16 doch schon spät dran Ich denke da ist viel mehr Psycho dabei als man denkt.

Subject: Re: FIN hat mein Leben zerstört
Posted by [yoshi84](#) on Sun, 18 Oct 2009 17:54:10 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

die links die er im eröffnungsbeitrag postet machen mir schon angst...

Subject: Re: FIN hat mein Leben zerstört
Posted by [global007](#) on Mon, 19 Oct 2009 06:14:54 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

leute ihr macht mir auch angst!
nach meiner fin-pause und der folgenden massiven verschlechterung meines haarstatus habe ich mir vorgenommen fin ewig zu nehmen - oder zumindest so lange bis es was neues gibt -> und jetzt lese ich sowas!

nicht auszudenken was passieren würde wenn man tatsächlich dadurch impotent werden würde! -> die haare wäre einem dann wohl ziemlich egal!

ich selbst bin ja auch schon ewiger fin benutzer - und ich muss zugeben, dass ich schon ewig lange keine "morgenlatte" mehr hatte. der geschelchtsverkehr funktioniert zwar noch recht gut aber die libido ist wohl auch bei mir vermindert.

verdammt - ich will mir nicht wegen sowas wie haare das ganze leben versauen.

und vielleicht sind wir alle bzgl. nebenwirkungen etwas blind weil wir nur unsere haare im kopf

haben?!

ich meine lest euch mal die beitrage hier durch ... -> nichts gegen dich mink - ganz im gegenteil sogar! - aber findest du das nicht auch etwas leichtfertig wenn du selbst merkst, dass du nws wie erektionsprobleme durch fin hast - es aber bewußt in kauf nimmst? sowas kann ja nicht gut für die potenz und für die gesundheit sein und langzeitschäden sind wie man sieht nicht ausgeschlossen! und viagra etc ... kann ja wohl auch keine lösung sein! (und wahrscheinlich nimmt man dann gegen die nebenwirkungen von viagra gleich das nächste medikament = ein teufelskreis) - und mal hand aufs herz -> wieviel hier nehmen eigentlich etwas für die potenz?

die fakten sprechen für sich - die von john geposteten links beweisen, dass es durchaus zu schwerwiegenden schäden für den körper mit fin kommen kann die nicht reversibel sind. andererseits möchte ich dir john auch etwas mut aussprechen: wenn es mit viagra noch geht dann denke ich, dass es irgendwann auch wieder ohne klappen könnte! viagra ist ja nur eine hilfe und kann nur funktionieren wenn generell alles ok ist...

wie auch immer - auch ich werde weiterhin so "DUMM" sein und fin weiterhin nehmen weil ich einfach zusehr angst vor ner glatze habe! aber ich bin nun stark beim überlegen ob ich die dosis auf 0,5 heruntersetze oder fin nur mehr topisch anwende.

dazu gleich eine frage: ist fin topisch wirklich genau so wirksam wie oral? ich kanns kaum glauben ...

vg

Subject: Re: FIN hat mein Leben zerstört
Posted by [Marc1234](#) on Mon, 19 Oct 2009 06:28:28 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Zitat:und vielleicht sind wir alle bzgl. nebenwirkungen etwas blind weil wir nur unsere haare im kopf haben?!

Nein, es gibt sicher User die NW bekommen aber einige versteifen (passt ja gut in dem Zusammenhang) sich so darauf, dass sie dann auch irgendwann NW verspüren. Das Forum trägt auch bei vielen dazu bei, dass sie meinen sie hätten irgendwelche NW.

Subject: Re: FIN hat mein Leben zerstört
Posted by [global007](#) on Mon, 19 Oct 2009 07:44:18 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

zum teil stimm ich dir zu. foren sind ein fluch und ein segen zugleich!

trotzdem kann man langzeitschäden nicht ausschließen! -> ich denke nicht, dass sich das alle

benutzer auf propeciahelp nur einbilden?
wie gehts denn dir marc nach 9 jahren fin?

Subject: Re: FIN hat mein Leben zerstört
Posted by [global007](#) on Mon, 19 Oct 2009 09:07:51 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

hier ein auszug aus der packungsbeilage von ratiofarm:

4.1 Welche Nebenwirkungen können im Einzelnen auftreten?
Die häufigsten Nebenwirkungen sind Impotenz und verminderte Libido.

4.1.a Erkrankungen der Geschlechtsorgane und der Brustdrüse

Sehr häufig: Impotenz

Häufig: Verminderter Sexualtrieb, verminderte Menge der Samenflüssigkeit,
Spannungsgefühl in der Brust/Brustvergrößerung, Ejakulationsstörungen

Gelegentlich: Hodenschmerzen

Sehr selten: Sekretion aus der Brustdrüse, Knoten in der Brust

wobei sehr häufig = mehr als 1 von 10 ist!

leute! mehr als 1 von 10 ... ! es ist somit schon fast sicher, dass man früher oder später diese nebenwirkungen haben wird.

es ist echt zum verzweifeln -> das einzig wirksame mittel macht impotent. weiß jetzt echt nicht mehr was ich machen soll?

werde wahrscheinlich die dosis von 1,25 auf 0,5 reduzieren und fin zusätzlich topisch anwenden. wie war hierfür nochmals die mischung für 100ml minox?

Subject: Re: FIN hat mein Leben zerstört
Posted by [yoshi84](#) on Mon, 19 Oct 2009 09:20:33 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

hm bei der propecia packungsbeilage steht nix von impotenz...?!?!?!

Subject: Re: FIN hat mein Leben zerstört
Posted by [global007](#) on Mon, 19 Oct 2009 09:23:43 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

naja dafür haben sie den satz gestrichen, dass die nebenwirkungen reversibel sind!!!

zu ratiopharm muss man sagen, dass es sich um die 5mg proscar variante handelt. -> trotzdem bleibt der wirkstoff derselbe ...

Subject: Re: FIN hat mein Leben zerstört
Posted by [yoshi84](#) on Mon, 19 Oct 2009 09:28:02 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

sehr seltsam alles...

ein arzt müsste das einem doch sagen? dies ist seine berufliche pflicht ansonsten kann es zu erheblichen konsequenzen führen wenn er solche dinge verschweigt?

weiß nicht...

Subject: @global
Posted by [Mink](#) on Mon, 19 Oct 2009 10:16:45 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

global007 schrieb am Mon, 19 October 2009 08:14

ich meine lest euch mal die beitrage hier durch ... -> nichts gegen dich mink - ganz im gegenteil sogar! - aber findest du das nicht auch etwas leichtfertig wenn du selbst merkst, dass du nws wie erektionsprobleme durch fin hast - es aber bewußt in kauf nimmst? sowas kann ja nicht gut für die potenz und für die gesundheit sein und langzeitschäden sind wie man sieht nicht ausgeschlossen! und viagra etc ... kann ja wohl auch keine lösung sein! (und wahrscheinlich nimmt man dann gegen die nebenwirkungen von viagra gleich das nächste medikament = ein teufelskreis) - und mal hand aufs herz -> wieviel hier nehmen eigentlich etwas für die potenz?

nein, ich denke, als "leichtfertig" darf man das nicht hinstellen.

Jeder muss für sich selbst abwägen, welchen persönlichen Leidensdruck er durch HA hat und welchen durch NW. In meinem Fall kann ich mit den NW durchaus leben. Ich nehme seit 11 Jahren Fin, bin mittlerweile 47 und keineswegs impotent. Klar, hab meine Probleme mit geringerer Libido und schlechterer Erektion aber ein wenig hätte ich auch ohne Fin in diesem Alter inzwischen eine Verschlechterung gemerkt.

Dass ich aber in dem Alter immer noch volle und kräftige Haare habe, ist für mich wichtiger. Mit den NW komme ich klar und ich nehme auch nicht für jeden Sex Viagra und Co., nur manchmal wenns halt besonders gut werden soll.

Ich will nichts, absolut garnichts herunterspielen aber wenn ihr selbst schon schreibt, dass ihr mit "Angst" an den Sex geht, dann ist es relativ klar, dass es nichts werden kann. Von meiner Seite empfehle ich von Anfang an Offenheit mit der Partnerin, dann nimmt man sich selbst auch sehr viel Druck.

Subject: Re: @global

Posted by [global007](#) on Mon, 19 Oct 2009 11:20:16 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

ja - hattest du (wenn ich fragen darf) die erektionsprobleme schon vor fin oder sind diese definitiv mit fin gekommen - und somit dadurch verursacht? wurde es mit der zeit schlimmer oder immer gleichbleibend? komisch ist auch warum eine reduktion der dosis bei dir keine positiven auswirkungen bzgl. nws hat ...

die einzig wichtige frage welche beantwortet werden muss ist meiner meinung nach aber nicht ob fin solchne probleme verursachen kann sondern ob sie reversibel sind...

langzeitschäden bei der potenz wegen ein paar haare zu riskieren steht für mich persönlich nicht in relation zum nutzen.

ich für meinen teil mag wirklich nicht mit mitte 30 viagra einwerfen.

ich hätte kein problem mit fin wenn ich wüsste, dass solchne nebenwirkungen nach absetzen wieder verschwinden. dann kann man immer noch aussuchen was einem wichtiger ist -> haare oder potenz.

wenn man diese wahl dann aber nicht mehr hat wirds kritisch!
andererseits wüsste ich nicht wieso die potenz nicht wieder steigen soll wenn man fin absetzt?

ich meine was könnte denn fin dauerhaft zerstören?

was denkt ihr? sollte man lieber auf FIN topisch setzen? ist der wirkungsunterschied annähernd gleich zu oral???

Subject: Re: FIN hat mein Leben zerstört

Posted by [Darkthunder](#) on Mon, 19 Oct 2009 15:31:40 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Zitat:werde wahrscheinlich die dosis von 1,25 auf 0,5 reduzieren und fin zusätzlich topisch anwenden.

Wozu denn bitte das??? Das topische Fin wirkt auch im Körper, weil der Wirkstoff auch topisch in die Blutbahn gelangt. Angeblich soll es bei geringster Dosierung nicht systemisch wirken, aber ich weiss von einigen, die diese geringe Dosis getestet haben, dass die auch Nebenwirkungen hatten, mich eingeschlossen. Also ich würde dir raten: Entweder oder!

0,5mg schlucken kann genau so gut wirken wie topisch. Wenn du Angst vor Nebenwirkungen oder direkt Nebenwirkungen hast, dann kriegst du die oral oder topisch so und so, wenn du sensibel auf Fin reagierst. Ich hab selbst durch topische Sägepalme-Anwendung (Zix) heftige Nebenwirkungen bekommen (und bin auch da nicht der einzige), teilweise schlimmer als mit Fin oral. Dazu muss ich aber sagen, dass ich schon ziemlich sensibel auf die Scheisse reagiere, was ja glücklicherweise nicht bei allen so ist.

HA ist scheisse, zugegeben, aber wegen Medikamenten schlimme NW zu bekommen, die

eventuell nicht mehr komplett verschwinden werden und dann noch zusätzlich wegen der Haare das in Kauf und Fin weiter zu nehmen, ist absolut hirnlos. Umgekehrt ist es aber genau so dumm, Fin nicht zu probieren, um zu sehen, ob man überhaupt NW bekommt oder nicht. Wenn man sie bekommt, dann kann man immer noch absetzen (wenngleich auch dann, wenn sie schlimm sind, so schnell wie möglich!!!!)

Subject: Re: @global

Posted by [Mink](#) on Mon, 19 Oct 2009 15:43:43 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich begann mit Fin Mitte 30. Bis dahin hatte ich eigentlich keine Erektionsprobleme aber ich war halt auch jünger. Bis ich erstmals Probleme realisierte, dauerte es JAHRE ! Man darf sich das ja nicht so vorstellen, dass man anfängt, Fin zu nehmen und ein paar Tage später (auch wenns manche Hypochonder hier glauben) hängt die Nudel. Das ist ein schleichender Prozess mit vielen ups und downs, je nachdem wieviel Stress man hat, ob Sommer oder Winter, ob Urlaub, welche Partnerin und, und, und... - eben wie es jeder auch ohne Fin hätte.

Also, als ich Probleme realisierte war ich bereits fast 40. Das hängt mit Fin zusammen aber wieviel % davon ist durch Fin, wieviel % Psyche und wieviel % ganz normales altersbedingtes Nachlassen ? Das kann einem niemand sagen, zumal ich eigentlich auch selbst in frühester Jugend noch nie so der extrem Notgeile war und es ist ganz normal, dass bei einem 40jährigen nicht mehr unbedingt gleich der Puls rast wenn man mal einen nackten Busen sieht. Da braucht man schon immer stärkere Reize, ich hatte, trotz allem, ein wildes Leben und man stumpft auch etwas ab.

Ansonsten haben hier schon genügend Leute dokumentiert, dass die NW reversibel sind. Nach mehrjährigem Fin-Konsum kann das allerdings schon einige Zeit dauern bis sich alles wieder umstellt.

Subject: Re: FIN hat mein Leben zerstört

Posted by [Rebel](#) on Mon, 19 Oct 2009 18:57:04 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

global007 schrieb am Mon, 19 October 2009 11:07 hier ein auszugsweise aus der packungsbeilage von ratiofarm:

4.1 Welche Nebenwirkungen können im Einzelnen auftreten?

Die häufigsten Nebenwirkungen sind Impotenz und verminderte Libido.

4.1.a Erkrankungen der Geschlechtsorgane und der Brustdrüse

Sehr häufig: Impotenz

Häufig: Verminderter Sexualtrieb, verminderte Menge der Samenflüssigkeit, Spannungsgefühl in der Brust/Brustvergrößerung, Ejakulationsstörungen

Gelegentlich: Hodenschmerzen

Sehr selten: Sekretion aus der Brustdrüse, Knoten in der Brust

wobei sehr häufig = mehr als 1 von 10 ist!

leute! mehr als 1 von 10 ... ! es ist somit schon fast sicher, dass man früher oder später diese nebenwirkungen haben wird.

es ist echt zum verzweifeln -> das einzig wirksame mittel macht impotent. weiß jetzt echt nicht mehr was ich machen soll?

werde wahrscheinlich die dosis von 1,25 auf 0,5 reduzieren und fin zusätzlich topisch anwenden. wie war hierfür nochmals die mischung für 100ml minox?

Hier gehts doch um die 5mg-Dosis, oder?

Es ist was anderes, täglich 5mg oder 1mg zu nehmen!

Subject: Re: FIN hat mein Leben zerstört

Posted by [global007](#) on Mon, 19 Oct 2009 19:28:20 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

vollkommen richtig! deshalb denke ich auch, dass 0,5 mg weniger nebenwirkungen hat als 1 mg!

Subject: Re: FIN hat mein Leben zerstört

Posted by [stef84](#) on Mon, 19 Oct 2009 19:33:09 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

global007 schrieb am Mon, 19 October 2009 21:28vollkommen richtig! deshalb denke ich auch, dass 0,5 mg weniger nebenwirkungen hat als 1 mg!

Hat es aber nicht!

Wenn, dann nur wenig merklich!

Schon bei 0,2mg wird die maximal mögliche Enzymhemmung erreicht!

Eine höhere Dosis verstärkt eventuell die Nebenwirkungen, welchen durch den Wirkstoff an sich kommen. Aber die NW, welche durch die DHT-Reduktion kommen, und das sind die meisten, ändern sich eher nicht!

Subject: Re: FIN hat mein Leben zerstört

Posted by [global007](#) on Mon, 19 Oct 2009 19:43:28 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

... dann wiederum müsste die pakungsbeilage für die 5mg auch für 1mg gelten?!

Subject: Re: FIN hat mein Leben zerstört
Posted by [fuselkopf](#) on Mon, 19 Oct 2009 20:53:49 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

global007 schrieb am Mon, 19 October 2009 21:43... dann wiederum müßte die pakungsbeilage für die 5mg auch für 1mg gelten?!
Tut sie auch. Macht sich allerdings nicht so gut. Da die 1mg Variante eine andere Zielgruppe anspricht als die 5mg Variante. Du verstehen?

Subject: Re: FIN hat mein Leben zerstört
Posted by [Rebel](#) on Mon, 19 Oct 2009 20:59:04 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Also das 5mg mehr und stärkere NWs auslösen kann als 1mg ist doch Fakt!? Sehe ich das falsch?

Subject: Re: FIN hat mein Leben zerstört
Posted by [Darkthunder](#) on Mon, 19 Oct 2009 21:28:33 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Rebel schrieb am Mon, 19 October 2009 22:59Also das 5mg mehr und stärkere NWs auslösen kann als 1mg ist doch Fakt!? Sehe ich das falsch?
Ja und nein! Das hängt davon ab, wie sensibel man reagiert. Kann bei vielen so sein, bei manchen reicht ein klein wenig, um die vollen NW zu bekommen. Deshalb sag ichs ja: Ausprobieren, nicht rumstudieren, ansonsten kann mans niemals wissen wie man reagiert.

Subject: Re: FIN hat mein Leben zerstört
Posted by [global007](#) on Tue, 20 Oct 2009 06:32:00 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

aja - sie können also bei der einen zielgruppe mit 1mg schreiben, dass potenzstörungen nur sehr selten auftreten und bei der anderen zielgruppe mit 5mg dass sie sehr häufig auftreten -> obwohl es laut forum bzgl. NWs komplett egal ist ob man 0,5 , 1 oder 5 mg nimmt? kranke welt!

Subject: Re: FIN hat mein Leben zerstört
Posted by [Rebel](#) on Tue, 20 Oct 2009 11:30:50 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Dass es immer Menschen gibt, die sensibler reagieren als der Durchschnitt, ist mir klar. Aber ich wiederhole mich jetzt: es ist was anderes täglich 5mg zu sich zu nehmen oder 1mg. Und das 5mg eher zu einer Impotenz führen können als 1mg ... also hat es nichts zu sagen, dass der Beipackzettel von 5mg dies ausdrückt und der von 1mg nicht.

Subject: Re: @global
Posted by [Balle](#) on Sat, 24 Oct 2009 09:13:12 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Mink schrieb am Mon, 19 October 2009 17:43Ich begann mit Fin Mitte 30. Bis dahin hatte ich eigentlich keine Erektionsprobleme aber ich war halt auch jünger. Bis ich erstmals Probleme realisierte, dauerte es JAHRE ! Man darf sich das ja nicht so vorstellen, dass man anfängt, Fin zu nehmen und ein paar Tage später (auch wenns manche Hypochonder hier glauben) hängt die Nudel. Das ist ein schleichender Prozess mit vielen ups und downs, je nachdem wieviel Stress man hat, ob Sommer oder Winter, ob Urlaub, welche Partnerin und, und, und... - eben wie es jeder auch ohne Fin hätte.

Also, als ich Probleme realisierte war ich bereits fast 40. Das hängt mit Fin zusammen aber wieviel % davon ist durch Fin, wieviel % Psyche und wieviel % ganz normales altersbedingtes Nachlassen ? Das kann einem niemand sagen, zumal ich eigentlich auch selbst in frühester Jugend noch nie so der extrem Notgeile war und es ist ganz normal, dass bei einem 40jährigen nicht mehr unbedingt gleich der Puls rast wenn man mal einen nackten Busen sieht. Da braucht man schon immer stärkere Reize, ich hatte, trotz allem, ein wildes Leben und man stumpft auch etwas ab.

Ansonsten haben hier schon genügend Leute dokumentiert, dass die NW reversibel sind. Nach mehrjährigem Fin-Konsum kann das allerdings schon einige Zeit dauern bis sich alles wieder umstellt.

Du kannst dir dopch eigentlich garnicht sicher sein, das deine Probleme vom Fin kommen, gerade weil sie erst nach Jahren eintraten, vielleicht kommen sie einfach nur durchs Alter und deiner Vorliebe für gehaltvolle Mahlzeiten und Bier

Subject: Re: @global
Posted by [Mink](#) on Sun, 25 Oct 2009 16:55:23 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Du kannst dir dopch eigentlich garnicht sicher sein, das deine Probleme vom Fin kommen, gerade weil sie erst nach Jahren eintraten, vielleicht kommen sie einfach nur durchs Alter und deiner Vorliebe für gehaltvolle Mahlzeiten und Bier [/quote]

Ich denke schon, dass ein gewisser Prozentsatz durch Fin ist. Vergleichbare Altersgenossen aus dem Freundeskreis, die kein Fin nehmen aber genauso essen und trinken, berichten über

wahre Orgien, die sie noch abhalten. Allerdings, es wird wohl bei kaum einem Thema so gelogen...

Ausserdem: Sind gehaltvolle Mahlzeiten und Bier SO schlecht für die Libido ?

Subject: Re: @global

Posted by [yoshi84](#) on Sun, 25 Oct 2009 17:07:11 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

ist sicher nicht von vorteil

Mink schrieb am Sun, 25 October 2009 17:55

Du kannst dir dopch eigentlich garnicht sicher sein, das deine Probleme vom Fin kommen, gerade weil sie erst nach Jahren eintraten, vielleicht kommen sie einfach nur durchs Alter und deiner Vorliebe für gehaltvolle Mahlzeiten und Bier

Ich denke schon, dass ein gewisser Prozentsatz durch Fin ist. Vergleichbare Altersgenossen aus dem Freundeskreis, die kein Fin nehmen aber genauso essen und trinken, berichten über wahre Orgien, die sie noch abhalten. Allerdings, es wird wohl bei kaum einem Thema so gelogen...

Ausserdem: Sind gehaltvolle Mahlzeiten und Bier SO schlecht für die Libido ?

[/quote]

Subject: Re: @global

Posted by [Balle](#) on Mon, 26 Oct 2009 13:55:55 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Mink schrieb am Sun, 25 October 2009 17:55

Du kannst dir dopch eigentlich garnicht sicher sein, das deine Probleme vom Fin kommen, gerade weil sie erst nach Jahren eintraten, vielleicht kommen sie einfach nur durchs Alter und deiner Vorliebe für gehaltvolle Mahlzeiten und Bier

Ich denke schon, dass ein gewisser Prozentsatz durch Fin ist. Vergleichbare Altersgenossen aus dem Freundeskreis, die kein Fin nehmen aber genauso essen und trinken, berichten über wahre Orgien, die sie noch abhalten. Allerdings, es wird wohl bei kaum einem Thema so gelogen...

Eben

Ausserdem: Sind gehaltvolle Mahlzeiten und Bier SO schlecht für die Libido ?
[/quote]

Ich denke es kommt darauf an, ob man das mit Sport kompensiert und wie oft man sich der Völlerei hingibt, es ist ja schließlich das Gewicht, was sich negativ auswirkt.

Subject: Re: FIN hat mein Leben zerstört
Posted by [plattkopf1980](#) on Tue, 10 Nov 2009 10:04:50 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Man beachte auch diese Erfahrungen:

<http://www.askapatient.com/viewrating.asp?drug=20788&name=PROPECIA>

Ich kann einfach nicht verstehen, wie ein Medikament mit einem solchen Nutzen-/Risikoverhältnis jemals die Zulassung erhalten konnte...und wie ich so naiv sein konnte, es in gutem Gewissen jahrelang zu schlucken.

Kann nur nochmal raten: lasst die Finger davon...am besten sofort!

Subject: Re: FIN hat mein Leben zerstört
Posted by [yoshi84](#) on Tue, 10 Nov 2009 13:08:02 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

ich nehms seit cirka 1,5 jahren jetzt und ich kann mit ner frau 3 mal am tag schlafen wenn ich möchte (und das soll jetzt nicht prollig sein)

alles normal bei mir

vielleicht muss ja das mädl heiß genug sein damits läuft

Subject: Re: FIN hat mein Leben zerstört
Posted by [Maujim](#) on Sat, 21 Nov 2009 11:34:21 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

also, ich hatte auch keine probleme mit libido unter fin

Subject: Re: FIN hat mein Leben zerstört
Posted by [Fin](#) on Sat, 21 Nov 2009 11:39:30 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

orgasmus ist nicht so intensiv, das wars aber auch...

Subject: Re: FIN hat mein Leben zerstört
Posted by [Balle](#) on Sat, 21 Nov 2009 11:52:26 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Mauijim schrieb am Sat, 21 November 2009 12:34also, ich hatte auch keine probleme mit libido unter fin

Hast du Fin abgesetzt?

Subject: Re: FIN hat mein Leben zerstört
Posted by [doc_sung](#) on Sat, 21 Nov 2009 12:50:07 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Pablo1 schrieb am Sat, 21 November 2009 12:39orgasmus ist nicht so intensiv...

Genau, voll ins Schwarze getroffen!

Subject: Re: FIN hat mein Leben zerstört
Posted by [Mink](#) on Sat, 21 Nov 2009 17:30:08 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

doc_sung schrieb am Sat, 21 November 2009 13:50Pablo1 schrieb am Sat, 21 November 2009 12:39orgasmus ist nicht so intensiv...

Genau, voll ins Schwarze getroffen!

DHT ist halt (leider) auch massgeblich an der Qualität des Orgasmus beteiligt.

Subject: Re: FIN hat mein Leben zerstört
Posted by [Balle](#) on Sun, 22 Nov 2009 10:19:03 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Mink schrieb am Sat, 21 November 2009 18:30doc_sung schrieb am Sat, 21 November 2009 13:50Pablo1 schrieb am Sat, 21 November 2009 12:39orgasmus ist nicht so intensiv...

Genau, voll ins Schwarze getroffen!

DHT ist halt (leider) auch massgeblich an der Qualität des Orgasmus beteiligt.

Man darf aber auch nicht vergessen, das dieser Spezialist eine Dosis von 1,5 mg einnimmt, außerdem scheint mir Pablo nicht wirklich zu objektiven Beobachtungen fähig, das schließe ich aus seinen vorherigen Posts.

Subject: Re: FIN hat mein Leben zerstört
Posted by [Fin](#) on Sun, 22 Nov 2009 11:52:22 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

mir egal as du von mir denkst.

ich nehme zur zeit sogar 2,25 mg, das mit dem orgasmus ist mir auch schon bei 0,5 aufgefallen. Ich sag mal der innere orgasmus fehlt, also sprich das gefühl von innen, das leicht in die bauchgegend hoch geht wenn man abspritzt. Es ist eher lediglich der äußere orgasmus da, den man nicht so gefühlintensiv wahr nimmt. So in etwa..^^

Subject: Aw: FIN hat mein Leben zerstört
Posted by [Finasteridopfer](#) on Thu, 06 Mar 2014 10:04:03 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich weiss das meine Nachricht entweder nicht veröffentlicht wird oder mein Account wieder gesperrt wird, aber ohne euch zu beleidigen, dieses Forum ist die unverantwortlichste Seite die ich bis jetzt gesehen habe.

Hier wird Leuten Finasterid empfohlen die nicht mal Haarausfall haben, hier wird Leuten empfohlen Finasterid von irgendwelchen ausländischen illegalen Seiten zu kaufen weil es ja 100% sicher ist.

Ich muss zugeben das diese Seite hier schuld ist das ich dieses Gift jemals angefasst habe und jetzt hab ich mit meiner Gesundheit zu kämpfen und mein Leben ist zerstört obwohl vorher alles gut war. Weil ich auf die Experten hier im Forum gehört habe.

Und wenn ich sehe das hier auch noch ganz andere Medikamente empfohlen werden könnte ich einfach nur kotzen.

So der Shitstorm kann kommen

Subject: Aw: FIN hat mein Leben zerstört
Posted by [Mona](#) on Thu, 06 Mar 2014 11:52:38 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Du machst es dir aber sehr einfach. Wenngleich man die Enttäuschung und vielleicht auch eine gewisse Wut nachvollziehen kann, wenn man sich auf Dinge eingelassen hat, die sich im Nachhinein als eine Fehlentscheidung herausgestellt haben:

Die Verantwortung für dein Leben nimmt niemand Anderer auf sich, das obliegt einzig deinem eigenen Handeln. Und letztlich, so denke ich doch mal, weißt du das auch. Du findest im Internet bestimmt auch Anleitungen, um eine Bombe zu bauen. Sprengst du deshalb deine Wohnung in die Luft?

Es tut mir leid für dich und deine Situation. Aber was du hier findest, sind lediglich private Erfahrungen und demzufolge auch private Tipps und Anregungen, welche alle nur eine Möglichkeit darstellen - sofern man die Marschroute eines anderen Users überhaupt für sich annehmen und umlegen möchte. Dabei handelt es sich aber keineswegs um eine "Nötigung", etwas zu tun oder zu lassen.

Hinweise mit der Bitte um einen sehr verhaltenen und möglichst auch ärztlich betreuten Umgang mit Arzneimitteln findet man hier überall. Du warst offenbar zu leichtsinnig und warst bereit, der Haare wegen sehr viel und deine Gesundheit zu riskieren. Dafür aber jetzt bitte nicht die Schuld bei Anderen suchen...

Gruß, Mona

Subject: Aw: FIN hat mein Leben zerstört
Posted by [Finasteridopfer](#) on Thu, 06 Mar 2014 12:40:55 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ja aber trotzdem finde ich hier auch immer wieder Sprüche wie : " Knall dir ruhig Fin rein oder nimm direkt Dutasterid knallt noch besser, bestell dir die Dinger direkt aus Indien sind billiger aber selbe Qualität" und ich finde sowas sollte hier verboten werden.

Und deine Meinung mit der Bombe ist völlig haltlos.Wen man seine Wohnung in die Luft sprengt weiss man das man nichts davon hat.

Hier geht es um ein Medikament das angeblich hilft Haare zum wachsen zu bringen.Und viele Leute kennen das nicht mal richtig oder wissen nicht die wahren Nebenwirkungen, im Gegensatz zu deiner Bombengeschichte.

Stell mal vor wie viele naive 18 jährige hier rumlesen den angeraten wird sich sämtliche Chemie reinzuwerfen die verschwenden keine Sekunde und knallen sich das Zeug rein um nachher krank zu werden und solche Foren wie eure unterstützen solchen Wahsinn das finde ich abstossend tut mir leid.

Wenn ich du wäre und ich angeblich weiss was dieses Medikament anrichten kann bei manchen, würde ich solche Gespräche hier verbieten weil es gibt immer naive Menschen die auf irgendwelche selbsternannten Experten hören und ich könnte das definintiv nicht mit meinem Gewissen vereinbaren zu wissen das junge Menschen sich das Leben kaputtmachen.

Erfahrungsgeschichten sind ok. Aber jemanden dieses Gift empfehlen und dazu noch sagen das Leute mit Nebenwirkungen nur Idioten sind die sich das einbilden ist für mich fahrlässig und sollte eher moderiert werden oder verboten werden.

Und erst recht die tausend unseriösen Auslandseiten die hier hochangepriesen werden, sowas sollte erst Recht hier verboten werden

Aber was weiss ich schon..

Subject: Aw: FIN hat mein Leben zerstört
Posted by [Foxy](#) on Thu, 06 Mar 2014 13:22:17 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

die Schuld bei anderen kann er schon suchen
und zwar vom Hersteller!

so ein Medikament darf nicht auf dem Markt kommen
wenn die Nebenwirungen irreversibel sind!
das man ein Medikament mal nicht verträgt ist OK, aber nicht solche
wo man sein Leben lang geschädigt bleibt!
seitens vom Hersteller hies es ja alles ist reversibel, erst im nachhinein wurde
das abgeändert

Subject: Aw: FIN hat mein Leben zerstört
Posted by [Finasteridopfer](#) on Thu, 06 Mar 2014 14:21:14 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Edit

Genau deshalb (der editierte Text) halte ich solche "Gespräche" für absolut kontraproduktiv.

Es ist immer wieder das selbe Phänomen. Warum muss man sich hinreißen lassen, Firmen namentlich zu verleumden? Gerne kann man hier kontrovers diskutieren, aber solche Unterfangen ufern stets und ständig aus, wenn es um Arzneimittel geht. Du möchtest dir hier Gehör verschaffen mit deinen Ansichten, wünschst dir sogar Änderungen an den Forum-Gepflogenheiten, führst Beschwerde wegen Userverhalten - aber schaffst es selber nicht, sachlich zu argumentieren?

Das lasse ich jetzt mal so stehen.

Mona

Subject: Aw: FIN hat mein Leben zerstört
Posted by [chrife](#) on Thu, 06 Mar 2014 14:41:10 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Langsam kann man es nicht mehr hören . Warum muss man immer sein eigenes Schicksal auf alle anderen übertragen? Ihr besitzt doch keine Allgemeingültigkeit für NW von Medikamenten.

Subject: Aw: FIN hat mein Leben zerstört
Posted by [Mona](#) on Thu, 06 Mar 2014 15:05:53 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Finasteridopfer schrieb am Thu, 06 March 2014 13:40Ja aber trotzdem finde ich hier auch immer wieder Sprüche wie : " Knall dir ruhig Fin rein oder nimm direkt Dutasterid knallt noch besser, bestell dir die Dinger direkt aus Indien sind billiger aber selbe Qualität" und ich finde sowas sollte hier verboten werden...

So ist es ja auch nicht. Wenn sowas in der krassen Art KÄME, würden etliche Andere ins Boot springen und die ganze Sache relativieren. Und mal ehrlich, wer hinterfragt denn bitte solche extremen Vorgehensweisen nicht und würfelt sich alles planlos ein? Solche Leute müssten generelles Internet-Verbot haben, denn man hätte ja Sorge, sie geraten jeden Tag und überall auf Abwege...

Zitat:...Und deine Meinung mit der Bombe ist völlig haltlos.Wen man seine Wohnung in die Luft sprengt weiss man das man nichts davon hat...
Das ist nicht meine Meinung, sondern war ad hoc ein Beispiel. Gut, vielleicht hinkt es etwas. Aber letztlich stellt es die selbe Problematik dar: Lasse ich mich "fremdbestimmen", weil mir dank Internet alles quasi vorgekaut vor die Füße gelegt wird - oder bin ich aufgrund dieser Entwicklung erst recht vorsichtig und hinterfrage alles noch mehr, als im real life?

Zitat:...Hier geht es um ein Medikament das angeblich hilft Haare zum wachsen zu bringen.Und viele Leute kennen das nicht mal richtig oder wissen nicht die wahren Nebenwirkungen, im Gegensatz zu deiner Bombengeschichte...

Wer hier mit dabei ist (und darum geht es dir ja) und sich hier NICHT einliest (und davon gibts hier reichlich User) - ich bitte dich, was soll man da noch sagen? Wir können ja keine Tröte anbringen, lesen und sich umfassend informieren muss man schon selber. Und spätestens dann wird man schnell hellhörig, denn es gibt hier (Foxi mal außen vor) ausreichend Berichte, die Zweifel aufkommen lassen. WENN man diese denn überhaupt aufnehmen möchte, denn Viele sind derart ihrem Haare-Hype verfallen, dass vernünftige Argumente in dem Moment nicht durchdringen.

Zitat:...Wenn ich du wäre und ich angeblich weiss was dieses Medikament anrichten kann bei manchen, würde ich solche Gespräche hier verbieten weil es gibt immer naive Menschen die auf irgendwelche selbsternannten Experten hören und ich könnte das definitiv nicht mit meinem Gewissen vereinbaren zu wissen das junge Menschen sich das Leben kaputt machen... Das überleg´ doch nochmal richtig, das heißt dann: Forum geschlossen. Weil: Erfahrungsberichte? Nein, wenn ein User Medis konsumiert. Hilfesuche? Auch nicht, denn es kommen keine Antworten, weil niemand etwas zu sagen weiß, wenn man jegliche Medis etc. außen vor lassen muss.

Einen Billard-Tisch und eine Kaffeemaschine könnten wir dann noch aufstellen, aber sonst!?

Zitat:...Erfahrungsgeschichten sind ok. Aber jemanden dieses Gift empfehlen und dazu noch sagen das Leute mit Nebenwirkungen nur Idioten sind die sich das einbilden ist für mich fahrlässig und sollte eher moderiert werden oder verboten werden...

Wäre es so, dass wir forumseitig Bewertungen anstellten in eine bestimmte Richtung, dann müsste dein Beitrag rein theoretisch auch raus, denn: Finasterid wird Männern ordnungsgemäß von Ärzten gegen Haarausfall verschrieben, daher müsste man deine Worte nun als "Anti-Finasterid-Kampagne" werten, du würdest also ebenso durchs Raster fallen.

Zitat:...Und erst recht die tausend unseriösen Auslandseiten die hier hochangepriesen werden, sowas sollte erst Recht hier verboten werden...

Das ist auch keine Lösung, da wären wir wieder bei "meiner Bombe".

MUSS ich da lesen?

MUSS ich alles glauben?

MUSS ich mir alles einwerfen, nur, weil es irgendwo geschrieben steht?

Nein, muss ich nicht. Wer zwingt mich denn?

Aber ich habe auch nicht das Recht, Anderen IHRE Ansichten abzusprechen. Ich habe einzig die Pflicht mir selber gegenüber, für mich persönlich eine individuell vernünftige Vorgehensweise abzuleiten. Wie auch immer das dann jeder für sich definieren mag.

Es sollte ein Internet-Führerschein eingeführt werden, so eine Art Reife-Prüfung...

Gruß, Mona

Subject: Aw: FIN hat mein Leben zerstört
Posted by [REMOLAN](#) on Thu, 06 Mar 2014 17:08:56 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Das Internet ist voller interessanter Dinge, aber es gibt auch sehr viel Fehlleitung und Manipulation.

Die Verantwortung liegt immer bei einem selbst, was man wie auf sich wirken lässt.

Die Leute müssen mehr ihrem eigenen Geist und Körper vertrauen und das Externe kritisch hinterfragen.

Um welche Entscheidung auch immer es dann geht- die Verantwortung liegt immer an einem selbst.

Klar, "ich seh da schon starke GHE-Ansätze, kauf dir Dutasterid", womöglich bei jemandem bei dem es sowieso nicht angebracht wäre Medikation einzubeziehen, etc., sind recht unbedachte Aussagen, die echt nicht sein müssen..

So eine Art "Reifeprüfung" wäre eine tolle Idee, die aber leider kaum durchführbar ist bei so vielen Mitgliedern

Hauptsache es gibt immer noch genügend "Veteranen", die unsicheren Neulingen klar machen was Sache ist mit den Medis.

Ein Zitat das das schön beschreibt: "It is very easy to manipulate people when all you give them is information. But when you teach people to start trusting their bodies, they become dangerous. Be dangerous." -Elliott Hulse-

Subject: Aw: FIN hat mein Leben zerstört
Posted by [Mona](#) on Fri, 07 Mar 2014 06:56:16 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

REMOLAN schrieb am Thu, 06 March 2014 18:08...So eine Art "Reifeprüfung" wäre eine tolle Idee, die aber leider kaum durchführbar ist bei so vielen Mitgliedern...

Nein, leider nicht.

Aber es spräche theoretisch schon vieles dafür. Man erwartet, dass neuen Usern und Lesern Infos vorenthalten werden? Aus der Ferne heraus sollen für völlig fremde Menschen die Möglichkeiten selektiert und häppchenweise zugeteilt werden? Und umgekehrt soll dann Usern mit einschlägigen Erfahrungen der Mund verboten werden?

Dann frage ich ernsthaft:

Macht es die eigene Situation auch nur ansatzweise besser, wenn man nun jedem anderen Betroffenen von vorneherein die Chancen nimmt auf ein vernünftiges, individuelles Regimen gegen HA? Es wäre überaus hilfreich, wenn solche Leute ihre Misere zum Anlass nehmen würden, allzu euphorische Newbies ein wenig einzubremsen und sachlich einige Eventualitäten als Bedenken anzuführen. Was man hier aber dann liest, ist meilenweit davon entfernt. Verleumdungen, Beleidigungen - und wenn man dann immer noch nicht so hüpf, wie angedacht, dann gibts als Bonbon "nette Briefchen in Fäkalsprache" an die Moderation.

Spätestens in dem Moment macht sich das Verhalten doch wohl eindeutig am Charakter fest - und weniger an der eigenen Lage.

Zitat:Hauptsache es gibt immer noch genügend "Veteranen", die unsicheren Neulingen klar machen was Sache ist mit den Medis...

Wir haben hier klasse Stammuser, die keine Mühe scheuen!

Subject: Aw: FIN hat mein Leben zerstört
Posted by [cyclonus](#) on Fri, 07 Mar 2014 07:19:45 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Es ist ja auch mitnichten so, dass man nichts verliert, wenn man mit Fin/Dut wartet. Wer ernsthaft gegen den Haarausfall ran will, sollte einfach so früh wie möglich damit anfangen, da es aller Erfahrung nach schwierig ist, allzu viel verlorenen Boden wiedergutzumachen.

Subject: Aw: FIN hat mein Leben zerstört
Posted by [fredfirestone](#) on Fri, 07 Mar 2014 07:22:52 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Mona schrieb am Fri, 07 March 2014 07:56

Macht es die eigene Situation auch nur ansatzweise besser, wenn man nun jedem anderen Betroffenen von vorneherein die Chancen nimmt auf ein vernünftiges, individuelles Regimen gegen HA? Es wäre überaus hilfreich, wenn solche Leute ihre Misere zum Anlass nehmen würden, allzu euphorische Newbies ein wenig einzubremsen und sachlich einige Eventualitäten als Bedenken anzuführen. Was man hier aber dann liest, ist meilenweit davon entfernt. Verleumdungen, Beleidigungen - und wenn man dann immer noch nicht so hüpf, wie angedacht, dann gibts als Bonbon "nette Briefchen in Fäkalsprache" an die Moderation.

Spätestens in dem Moment macht sich das Verhalten doch wohl eindeutig am Charakter fest - und weniger an der eigenen Lage.

das sind kleingeister, die nur ihre eigene wahrheit akzeptieren, und versuchen diese als die einzige durchzudrücken.

genau, diese ganze energie, die sie damit für sich verschwenden, um ihre eigene lage zu verbessern, benutzen sie um möglichst viele andere auch runterzuziehen. ganz üble sorte von mensch

guten morgen und schönes wochenende nachher

Subject: Aw: FIN hat mein Leben zerstört
Posted by [Mona](#) on Fri, 07 Mar 2014 07:56:47 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich behaupte mal, wenn man sich hier ernsthaft ein paar Stunden einliest, dann hat man auch raus, an wen man sich halten kann, um gezielt einiges zu besprechen oder genauer zu hinterfragen. Alles Weitere ergibt sich dann schon.

fredfirestone schrieb am Fri, 07 March 2014 08:22...guten morgen und schönes wochenende nachher

Danke, dir auch!

Subject: Aw: FIN hat mein Leben zerstört
Posted by [Balle](#) on Fri, 07 Mar 2014 10:34:15 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

cyclonus schrieb am Fri, 07 March 2014 08:19Es ist ja auch mitnichten so, dass man nichts verliert, wenn man mit Fin/Dut wartet. Wer ernsthaft gegen den Haarausfall ran will, sollte einfach so früh wie möglich damit anfangen, da es aller Erfahrung nach schwierig ist, allzu viel verlorenen Boden wiedergutzumachen.

Da gebe ich dir im Prinzip natürlich Recht, jedoch sollte der Einzelfall betrachtet werden, sind bei vollem Oberkopf lediglich GHEs vorhanden, empfehle ich abzuwarten.
Bei der Verwendung von Fin unter 20-24 Jahren rate ich auch stets zu einer akribischen Abwägung.
Zu Dut würde ich eigentlich nie raten, muss schon ein regelrechter Hammer sein.

Subject: Aw: FIN hat mein Leben zerstört
Posted by [Helveticus](#) on Fri, 07 Mar 2014 14:35:08 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Fin in hohen Dosen wird ja auch zur temporären Kastration verwendet...

Subject: Aw: FIN hat mein Leben zerstört
Posted by [knopper22](#) on Fri, 07 Mar 2014 15:12:54 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Helveticus schrieb am Fri, 07 March 2014 15:35Fin in hohen Dosen wird ja auch zur temporären Kastration verwendet...

na toll! Prima!
Wo hast du denn das nur wieder her??? Steht WO??? Ironie?
Kann ich mir absolut nicht vorstellen da Fin in die 5AR eingreift.
Zum kastrieren is bestimmt noch n wenig mehr nötig lol...

Balle schrieb am Fri, 07 March 2014 11:34
Bei der Verwendung von Fin unter 20-24 Jahren rate ich auch stets zu einer akribischen Abwägung.

warum bis zu 24? Da is doch längst alles entwickelt, auch im Gehirn usw...

Subject: Aw: FIN hat mein Leben zerstört

Posted by [Balle](#) on Fri, 07 Mar 2014 15:25:44 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

knopper22 schrieb am Fri, 07 March 2014 16:12
Helveticus schrieb am Fri, 07 March 2014 15:35
Fin in hohen Dosen wird ja auch zur temporären Kastration verwendet...

na toll! Prima!

Wo hast du denn das nur wieder her??? Steht WO??? Ironie?

Kann ich mir absolut nicht vorstellen da Fin in die 5AR eingreift.

Zum kastrieren is bestimmt noch n wenig mehr nötig lol...

Balle schrieb am Fri, 07 March 2014 11:34

Bei der Verwendung von Fin unter 20-24 Jahren rate ich auch stets zu einer akribischen Abwägung.

warum bis zu 24? Da is doch längst alles entwickelt, auch im Gehirn usw...

Bezüglich einer Art der chemischen Kastration, die Menge macht das Gift , wobei der Begriff , "chemische Kastration", sicher überzogen ist, eine Drosselung von Libido und Potenz ist aber zu erreichen, trotzdem ist das Argument unsinnig.

Dass man dann erst anfängt, wenn Alles entwickelt ist, ist ja auch Sinn der Sache , die nicht weiter erläuterte Altersempfehlung ab 18, halte ich für unverantwortlich, die komplette männliche Reife ist eben in der Regel erst zwischen 20 und 25 abgeschlossen.

Subject: Aw: FIN hat mein Leben zerstört

Posted by [cyclonus](#) on Fri, 07 Mar 2014 17:16:05 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Balle schrieb am Fri, 07 March 2014 11:34
cyclonus schrieb am Fri, 07 March 2014 08:19
Es ist ja auch mitnichten so, dass man nichts verliert, wenn man mit Fin/Dut wartet. Wer ernsthaft gegen den Haarausfall ran will, sollte einfach so früh wie möglich damit anfangen, da es aller Erfahrung nach schwierig ist, allzu viel verlorenen Boden wiedergutzumachen.

Da gebe ich dir im Prinzip natürlich Recht, jedoch sollte der Einzelfall betrachtet werden, sind bei vollem Oberkopf lediglich GHEs vorhanden, empfehle ich abzuwarten.

Wobei andererseits GHE oft sehr schlecht auf Therapie im Bezug auf Wiederwuchs ansprechen, man ihr Fortschreiten aber meist mit Fin gut stoppen kann. Wer hier zu lange wartet, ärgert sich eventuell später.

Subject: Aw: FIN hat mein Leben zerstört
Posted by [Haar2O](#) on Fri, 07 Mar 2014 18:09:49 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Helveticus schrieb am Fri, 07 March 2014 15:35Fin in hohen Dosen wird ja auch zur temporären Kastration verwendet...

So ein Blödsinn...

Subject: Aw: FIN hat mein Leben zerstört
Posted by [Balle](#) on Fri, 07 Mar 2014 19:53:00 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

cyclonus schrieb am Fri, 07 March 2014 18:16Balle schrieb am Fri, 07 March 2014 11:34cyclonus schrieb am Fri, 07 March 2014 08:19Es ist ja auch mitnichten so, dass man nichts verliert, wenn man mit Fin/Dut wartet. Wer ernsthaft gegen den Haarausfall ran will, sollte einfach so früh wie möglich damit anfangen, da es aller Erfahrung nach schwierig ist, allzu viel verlorenen Boden wiedergutzumachen.

Da gebe ich dir im Prinzip natürlich Recht, jedoch sollte der Einzelfall betrachtet werden, sind bei vollem Oberkopf lediglich GHEs vorhanden, empfehle ich abzuwarten.

Wobei andererseits GHE oft sehr schlecht auf Therapie im Bezug auf Wiederwuchs ansprechen, man ihr Fortschreiten aber meist mit Fin gut stoppen kann. Wer hier zu lange wartet, ärgert sich eventuell später.

Eventuell, wobei hier ja auch der Punkt eine Rolle spielt, dass man nicht weiß, wie man mittlerweile ohne Fin aussehen würde. Meine GHEs sind trotz Fin gewachsen in den letzten 5 Jahren, auf jeden Fall. Hab Fin beim ersten Anzeichen genommen, obwohl beobachten erst mal gereicht hätte, aber das wusste ich ja nicht vorher.

Subject: Aw: FIN hat mein Leben zerstört
Posted by [Helveticus](#) on Mon, 17 Mar 2014 18:34:32 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Zitat:na toll! Prima!
Wo hast du denn das nur wieder her??? Steht WO??? Ironie?

Kann ich mir absolut nicht vorstellen da Fin in die 5AR eingreift.
Zum kastrieren is bestimmt noch n wenig mehr nötig lol...

Wurde in einer TV-Sendung gesagt, in der es um Sexualstraftäter ging bzw. diese wurden eben chemisch kastriert. Zu lesen auch hier.

<http://bazonline.ch/schweiz/standard/Die-sexuelle-Funktion-geht-auf-null-zurueck/story/29461592>

Zitat:Wie funktioniert die chemische Kastration?

Es gibt zwei Formen. Mit dem alten Medikament blockierten wir die Rezeptoren des Testosterons (das männliche Sexualhormon, Anm. der Redaktion). Das heisst, dass das Testosteron in den Hoden nicht wirken konnte. Es ist zwar weiter vorhanden, nimmt aber mit der Zeit auch ab. Diese Methode hatte aber massive Nebenwirkungen. Die Behandlung bewirkte eine Feminisierung bis hin zum Brustwachstum und Milchfluss. Auch Übergewicht, ein erhöhtes Risiko für Leberzellenkrebs und Thromboembolien gehörten dazu.

Fin = wenig Testosteron = Verweiblichung = leichte Kastration (beim Mann). Bei sehr hoher Fin Dosis (mehr als bei Prostatakrebs) kann es zur chemischen Kastration führen.

Subject: Aw: FIN hat mein Leben zerstört

Posted by [Knorkell](#) on Mon, 17 Mar 2014 18:44:41 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Helveticus schrieb am Mon, 17 March 2014 19:34Zitat:na toll! Prima!

Wo hast du denn das nur wieder her??? Steht WO??? Ironie?

Kann ich mir absolut nicht vorstellen da Fin in die 5AR eingreift.

Zum kastrieren is bestimmt noch n wenig mehr nötig lol...

Wurde in einer TV-Sendung gesagt, in der es um Sexualstraftäter ging bzw. diese wurden eben chemisch kastriert. Zu lesen auch hier.

<http://bazonline.ch/schweiz/standard/Die-sexuelle-Funktion-geht-auf-null-zurueck/story/29461592>

Zitat:Wie funktioniert die chemische Kastration?

Es gibt zwei Formen. Mit dem alten Medikament blockierten wir die Rezeptoren des Testosterons (das männliche Sexualhormon, Anm. der Redaktion). Das heisst, dass das Testosteron in den Hoden nicht wirken konnte. Es ist zwar weiter vorhanden, nimmt aber mit der Zeit auch ab. Diese Methode hatte aber massive Nebenwirkungen. Die Behandlung bewirkte eine Feminisierung bis hin zum Brustwachstum und Milchfluss. Auch Übergewicht, ein erhöhtes Risiko für Leberzellenkrebs und Thromboembolien gehörten dazu.

Fin = wenig Testosteron = Verweiblichung = leichte Kastration (beim Mann). Bei sehr hoher Fin Dosis (mehr als bei Prostatakrebs) kann es zur chemischen Kastration führen.

Fin senkt kein Testo sondern DHT durch die Inhibierung der Steroid 5 Alpha Reduktase. Testo steigt häufig sogar. Und an den Rezeptoren selbst macht es direkt auch nichts.

Um zu Kastrieren könnte man dann auch DUT nehmen weil es sehr viel effektiver ist aber da gibt es andere Mittel.

Fin wurde garantiert nirgends benutzt um jemanden chemisch zu kastrieren, höchstens um zu testen obs klappt.

Red nicht sonen Quak.

Subject: Aw: FIN hat mein Leben zerstört
Posted by [knopper22](#) on Mon, 17 Mar 2014 19:31:26 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Seh ich genauso!
Kann mir auch nicht vorstellen das es gleichzeitig zum kastrieren verwendet wird und auf der anderen Seite dann von nem Arzt (der das weiß) mal schnell gegen HA verschrieben wird für einen jungen Mann der evt. in der Blüte seines Lebens steht...

Subject: Aw: FIN hat mein Leben zerstört
Posted by [Knorkell](#) on Mon, 17 Mar 2014 19:39:56 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

knopper22 schrieb am Mon, 17 March 2014 20:31 Seh ich genauso!
Kann mir auch nicht vorstellen das es gleichzeitig zum kastrieren verwendet wird und auf der anderen Seite dann von nem Arzt (der das weiß) mal schnell gegen HA verschrieben wird für einen jungen Mann der evt. in der Blüte seines Lebens steht...

Dafür ist es auch einfach nicht effektiv genug, egal in welcher Dosis. Gib dem Sexualstraftäter eine oder ein paar Viagra und der kriegt es mit seinen Obsessionen schon hin wieder straffällig zu werden.
Lächerlich was hier erzählt wird.

By the way @Helveticus: Nicht nur, dass die im Bericht beschriebene Wirkung nicht der von Fin entspricht es wird auch nicht einmal namentlich genannt. Wir kamst du nochmal darauf, dass Fin als Kastrationsmittel eingesetzt wird?

Subject: Aw: FIN hat mein Leben zerstört
Posted by [Helveticus](#) on Mon, 17 Mar 2014 20:35:26 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Zitat:By the way @Helveticus: Nicht nur, dass die im Bericht beschriebene Wirkung nicht der von Fin entspricht es wird auch nicht einmal namentlich genannt. Wir kamst du nochmal darauf, dass Fin als Kastrationsmittel eingesetzt wird

Im TV wurde es gesagt.

Subject: Aw: FIN hat mein Leben zerstört
Posted by [Knorkell](#) on Mon, 17 Mar 2014 20:42:22 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Helveticus schrieb am Mon, 17 March 2014 21:35Zitat:By the way @Helveticus: Nicht nur, dass die im Bericht beschriebene Wirkung nicht der von Fin entspricht es wird auch nicht einmal namentlich genannt. Wir kamst du nochmal darauf, dass Fin als Kastrationsmittel eingesetzt wird

Im TV wurde es gesagt.
Dann muss es stimmen.

Subject: Aw: FIN hat mein Leben zerstört
Posted by [Haar2O](#) on Mon, 17 Mar 2014 21:58:43 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Helveticus schrieb am Mon, 17 March 2014 21:35Zitat:By the way @Helveticus: Nicht nur, dass die im Bericht beschriebene Wirkung nicht der von Fin entspricht es wird auch nicht einmal namentlich genannt. Wir kamst du nochmal darauf, dass Fin als Kastrationsmittel eingesetzt wird

Im TV wurde es gesagt.

Was für ein Schwachsinn.

Auch mit Dut könnte man niemanden kastrieren, egal wie hoch die Dosis ist.

Man hat damals Finasterid mit mehr als der 1000 fachen Dosis getestet (frag mich nicht wie viel genau)...das Ergebnis war (oh wie Wunder), dass die Wirkung von mehreren 1000 mg Fin weder stärker noch schwächer ist als die 5 mg Variante.

Subject: Aw: FIN hat mein Leben zerstört
Posted by [REMOLAN](#) on Mon, 17 Mar 2014 23:35:17 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Haar2O schrieb am Mon, 17 March 2014 22:58Helveticus schrieb am Mon, 17 March 2014 21:35Zitat:By the way @Helveticus: Nicht nur, dass die im Bericht beschriebene Wirkung nicht der von Fin entspricht es wird auch nicht einmal namentlich genannt. Wir kamst du nochmal darauf, dass Fin als Kastrationsmittel eingesetzt wird

Im TV wurde es gesagt.

Was für ein Schwachsinn.

Auch mit Dut könnte man niemanden kastrieren, egal wie hoch die Dosis ist.

Man hat damals Finasterid mit mehr als der 1000 fachen Dosis getestet (frag mich nicht wie viel genau)...das Ergebnis war (oh wie Wunder), dass die Wirkung von mehreren 1000 mg Fin weder stärker noch schwächer ist als die 5 mg Variante.

Weil es bei Fin weniger um die Menge als um das Wirkungsprinzip geht.

Ausserdem wird zum chemischen Kastrieren intelligenterweise eher Androcur in hoher Dosierung verwendet. Was die Befindlichkeit in eine andere Richtung allerdings wieder eher verschlimmert...

Subject: Aw: FIN hat mein Leben zerstört
Posted by [Foxi](#) on Tue, 18 Mar 2014 07:16:59 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

und warum bin ich dann völlig kastriert?

ich denk nicht die Dosis macht es aus sondern die länge der Einnahme

Subject: Aw: FIN hat mein Leben zerstört
Posted by [Foxi](#) on Tue, 18 Mar 2014 09:10:01 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

<http://www.extrem-bodybuilding.de/forum/hat-wer-finasterid-on-and-off-genommen-t37373.html>

Subject: Aw: FIN hat mein Leben zerstört
Posted by [Knorkell](#) on Tue, 18 Mar 2014 17:08:29 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Foxi schrieb am Tue, 18 March 2014
10:10[http://www.extrem-bodybuilding.de/forum/hat-wer-finasterid-on-and-off-genommen-t37373.ht
ml](http://www.extrem-bodybuilding.de/forum/hat-wer-finasterid-on-and-off-genommen-t37373.html)
Der Unterschied zwischen chemischer Kastration und Erektionsstörungen ist dir aber bewusst
oder?

Subject: Aw: FIN hat mein Leben zerstört
Posted by [Foxi](#) on Tue, 18 Mar 2014 18:40:10 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Knorkell schrieb am Tue, 18 March 2014 18:08Foxi schrieb am Tue, 18 March 2014
10:10[http://www.extrem-bodybuilding.de/forum/hat-wer-finasterid-on-and-off-genommen-t37373.ht
ml](http://www.extrem-bodybuilding.de/forum/hat-wer-finasterid-on-and-off-genommen-t37373.ht
ml)
Der Unterschied zwischen chemischer Kastration und Erektionsstörungen ist dir aber bewusst
oder?

ich bin Chemisch kastriert, wenn nichtmal mehr Sildenafil was bringt
alles so taub da unten wie abgestorben
verdammtes Mistzeugs hätte ich das niemals angerührt, ich könnte mich täglich

in den Arsch treten

Subject: Aw: FIN hat mein Leben zerstört
Posted by [knopper22](#) on Tue, 18 Mar 2014 21:51:01 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Folgenden Satz aus dem Artikel sollte man evt. hierzu noch erwähnen

Zitat:
...Danach gibt man alle drei Monate eine Spritze.

Das sagt denke ich mehr als deutlich wo hier der Unterschied liegt. Wenn die Spritze nur alle 3 Monate verabreicht wird muss das Zeug ultrapotent sein und auch eine sehr lange Plasmahalbwertszeit haben.
Fin hingegen ist 1. Oral (First-Pass usw..) und 2. nimmt man es viel öfters.

Eine wirkliche Chemische Kastration nur per oralen Mittelchen halte ich somit für ausgeschlossen!
Topisch sieht natürlich wieder anders aus da es prinzipiell stärker systemisch gehen kann als Oral!

Subject: Aw: FIN hat mein Leben zerstört
Posted by [Haar2O](#) on Tue, 18 Mar 2014 22:27:07 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

knopper22 schrieb am Tue, 18 March 2014 22:51,
Eine wirkliche Chemische Kastration nur per oralen Mittelchen halte ich somit für ausgeschlossen!

Ja...weil Spiro oder CPA etc. ja auch in der Regel intravenös verabreicht werden..nee nee...aaaaachh Knopper...

Subject: Aw: FIN hat mein Leben zerstört
Posted by [Haar2O](#) on Tue, 18 Mar 2014 22:34:13 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Foxi schrieb am Tue, 18 March 2014 19:40
ich bin Chemisch kastriert, wenn nichtmal mehr Sildenafil was bringt

alles so taub da unten wie abgestorben

Scheinbar weißt du nicht was chemische Kastration überhaupt bedeutet. Wenn du chemisch kastriert bist, bedeutet das dass deine Keimdrüsen abgeschaltet sind ...kein Testosteron produziert wird...und das ist bei dir nicht der Fall.

Subject: Aw: FIN hat mein Leben zerstört
Posted by [knopper22](#) on Wed, 19 Mar 2014 00:10:06 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Haar2O schrieb am Tue, 18 March 2014 23:27knopper22 schrieb am Tue, 18 March 2014 22:51,
Eine wirkliche Chemische Kastration nur per oralen Mittelchen halte ich somit für
ausgeschlossen!

Ja...weil Spiro oder CPA etc. ja auch in der Regel intravenös verabreicht werden..nee
nee...aaaaachh Knopper...

nun ja das nicht..
Aber auf jeden Fall wird die HWZ niedriger sein bei oraler Aufnahme! garantiert keine 3 Monate...

Subject: Aw: FIN hat mein Leben zerstört
Posted by [Foxi](#) on Wed, 19 Mar 2014 06:26:01 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Haar2O schrieb am Tue, 18 March 2014 23:34Foxi schrieb am Tue, 18 March 2014 19:40
ich bin Chemisch kastriert, wenn nichtmal mehr Sildenafil was bringt
alles so taub da unten wie abgestorben

Scheinbar weißt du nicht was chemische Kastration überhaupt bedeutet. Wenn du chemisch kastriert bist, bedeutet das dass deine Keimdrüsen abgeschaltet sind ...kein Testosteron produziert wird...und das ist bei dir nicht der Fall.

jedenfalls sagte der Urologe weit unter Norm!
es geht ja auch darum ,kann der Körper noch was mit dem Testo anfangen, wegen möglichen
Rezeptorschaden!

und warum gibt es so viele die nach Fin Jahrelang keinen mehr hoch bekommen???

das ist Chemisch Kastriert,ob das was mit Testo zu tun hat ,oder ein anderer Schaden entstanden ist

das ist die Frage!

das weis nichtmal dieser Prof.Dr. Zitzmann

Subject: Aw: FIN hat mein Leben zerstört
Posted by [Haar2O](#) on Wed, 19 Mar 2014 07:13:33 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Foxi schrieb am Wed, 19 March 2014 07:26,
jedenfalls sagte der Urologe weit unter Norm!

,

Was heißt weit unter Norm? Wie alt bist du ? (50 ?)

Subject: Aw: FIN hat mein Leben zerstört
Posted by [Foxi](#) on Wed, 19 Mar 2014 08:33:40 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Haar2O schrieb am Wed, 19 March 2014 08:13Foxi schrieb am Wed, 19 March 2014 07:26,
jedenfalls sagte der Urologe weit unter Norm!

,

Was heißt weit unter Norm? Wie alt bist du ? (50 ?)

Werte kann ich nicht sagen hab nicht nachgefragt (vergessen zu fragen)
der Urologe sagte weit unter Norm, frag ihn beim nächsten Termin
ja bin jetzt 50 geworden!

Edit -> FOXI-Thread!!!

Subject: Aw: FIN hat mein Leben zerstört
Posted by [Helveticus](#) on Wed, 19 Mar 2014 09:31:39 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Und warum verweiblicht man dann mit Fin?

Subject: Aw: FIN hat mein Leben zerstört
Posted by [Haar2O](#) on Wed, 19 Mar 2014 09:40:11 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Helveticus schrieb am Wed, 19 March 2014 10:31Und warum verweiblicht man dann mit Fin?

Na weil DHT nunmal ein starker Gegenspieler zu Estrogenen ist...wenn der durch Fin fehlt kanns halt passieren dass die Aromatase zu aktiv wird und man in ein estrogenlastiges Verhältnis kommt. Nichts spektakuläres...kennt man alles.

Subject: Aw: FIN hat mein Leben zerstört
Posted by [Foxy](#) on Wed, 19 Mar 2014 11:28:37 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Haar2O schrieb am Wed, 19 March 2014 10:40Helveticus schrieb am Wed, 19 March 2014 10:31Und warum verweiblicht man dann mit Fin?

Na weil DHT nunmal ein starker Gegenspieler zu Estrogenen ist...wenn der durch Fin fehlt kanns halt passieren dass die Aromatase zu aktiv wird und man in ein estrogenlastiges Verhältnis kommt. Nichts spektakuläres...kennt man alles.

und warum haben dann alle die betroffen sind Normale Östrogenwerte?

bei mir ist Östrogen Normal nur Testo tief

ist es nicht einfach so das Fin die Testoproduktion lahm legt, und auf Dauer`?
dann müßte man in die Östrogendominanz fallen, dem ist aber nicht so

Subject: Aw: FIN hat mein Leben zerstört
Posted by [Piety](#) on Wed, 19 Mar 2014 11:45:42 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Foxy schrieb am Tue, 18 March 2014 19:40Knorkell schrieb am Tue, 18 March 2014 18:08Foxy schrieb am Tue, 18 March 2014 10:10<http://www.extrem-bodybuilding.de/forum/hat-wer-finasterid-on-and-off-genommen-t37373.html>

Der Unterschied zwischen chemischer Kastration und Erektionsstörungen ist dir aber bewusst oder?

ich bin Chemisch kastriert, wenn nichtmal mehr Sildenafil was bringt
alles so taub da unten wie abgestorben
verdammtes Mlsteugs hätte ich das niemals angerührt, ich könnte mich täglich in den Arsch treten

Edit

Subject: Aw: FIN hat mein Leben zerstört
Posted by [Haar2O](#) on Wed, 19 Mar 2014 11:53:13 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Foxi schrieb am Wed, 19 March 2014 12:28,

und warum haben dann alle die betroffen sind Normale Östrogenwerte?

,

Weil das Problem der "PFS"-Betroffenen wie es aussieht was anderes ist...auf jeden Fall hat es nichts mit dem allgemeinen Hormonstatus zu tun.

Das hat zudem Goodkat des öfteren ausführlich beschrieben...einfach mal etwas lesen foxi.

Subject: Aw: FIN hat mein Leben zerstört
Posted by [Foxi](#) on Wed, 19 Mar 2014 11:53:27 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Piety schrieb am Wed, 19 March 2014 12:45Foxi schrieb am Tue, 18 March 2014 19:40Knorkell schrieb am Tue, 18 March 2014 18:08Foxi schrieb am Tue, 18 March 2014 10:10<http://www.extrem-bodybuilding.de/forum/hat-wer-finasterid-on-and-off-genommen-t37373.html>

Der Unterschied zwischen chemischer Kastration und Erektionsstörungen ist dir aber bewusst oder?

ich bin Chemisch kastriert, wenn nichtmal mehr Sildenafil was bringt
alles so taub da unten wie abgestorben
verdammtes Mistzeugs hätte ich das niemals angerührt, ich könnte mich täglich in den Arsch treten

Edit

Edit

Subject: Aw: FIN hat mein Leben zerstört

Posted by [Foxi](#) on Wed, 19 Mar 2014 12:01:45 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Haar2O schrieb am Wed, 19 March 2014 12:53Foxi schrieb am Wed, 19 March 2014 12:28,

und warum haben dann alle die betroffen sind Normale Östrogenwerte?

,

Weil das Problem der "PFS"-Betroffenen wie es aussieht was anderes ist...auf jeden Fall hat es nichts mit dem allgemeinen Hormonstatus zu tun.

Das hat zudem Goodkat des öfteren ausführlich beschrieben...einfach mal etwas lesen foxi.

und genau das ist es ja was ich sage, es ist was anderes, bloß es kommt nix rum, was das ist

in unserem PFS Board war einer bei Prof.Zitzmann ,der weiß auch nicht wo es hakt außer event. DHT Gel versuchen!

ich glaube nach wie vor das es was mit den Gefühlsnerven zu tun hat, eine Nervenstörung eben

oder ne Abstumpfung-Schädigung der Nerven, anderst kann ich mir das nicht erklären wenn es die Hormone nicht sind!

vielleicht sind diese zusammenziehende schmerzen, Nervenschmerzen???

Subject: Aw: FIN hat mein Leben zerstört

Posted by [knopper22](#) on Wed, 19 Mar 2014 12:18:20 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

hmm inwiefern ist dann eigentlich Progesteron wiederum ein Gegenspieler zu Östro?

Also ca. genauso potent wie DHT oder nicht?

Subject: Aw: FIN hat mein Leben zerstört

Posted by [Mona](#) on Wed, 19 Mar 2014 12:54:41 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Foxi, genug jetzt. Ich hatte es dir vorhin schon geschrieben: -->FOXI-Thread!

Subject: Aw: FIN hat mein Leben zerstört

Posted by [Foxi](#) on Wed, 19 Mar 2014 13:14:50 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Mona schrieb am Wed, 19 March 2014 13:54Foxi, genug jetzt. Ich hatte es dir vorhin schon geschrieben: -->FOXI-Thread!

ach ja
und wieder ist es so
Beleidigungen kommen von anderen

gesperrt und abgemahnt werden die "Opfer"

weist du eigentlich Mona das dich einige für Unfair halten!
grade die geschädigten werden von dir moderiert oder gesperrt

hier dürfen scheinbar bloß noch ne Handvoll tun und lassen was sie wollen
langsam stinkt es mir gewaltig!

Verdammt ich bin durch das Zeug schwer geschädigt worden und laß mir nicht
von nem Lausejungen in den Arsch treten!
Der soll froh sein das er den Mist nicht hat!
würde nicht wissen wollen wir der dann auftreten würde, wenn alles kaputt geht
bloß wegen der scheiß Haarpille!

Subject: Aw: FIN hat mein Leben zerstört
Posted by [Mona](#) on Wed, 19 Mar 2014 13:48:06 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Foxi schrieb am Wed, 19 March 2014 14:14
ach ja
und wieder ist es so
Beleidigungen kommen von anderen

gesperrt und abgemahnt werden die "Opfer"

weist du eigentlich Mona das dich einige für Unfair halten!
grade die geschädigten werden von dir moderiert oder gesperrt

hier dürfen scheinbar bloß noch ne Handvoll tun und lassen was sie wollen
langsam stinkt es mir gewaltig!

Verdammt ich bin durch das Zeug schwer geschädigt worden und laß mir nicht
von nem Lausejungen in den Arsch treten!

Der soll froh sein das er den Mist nicht hat!
würde nicht wissen wollen wir der dann auftreten würde, wenn alles kaputt geht
blos wegen der scheiß Haarpille!

Die Beleidigungen des besagten Users, auf die du hier anscheinend anspielst, wurden ebenso entfernt, wie deine "nette" Antwort darauf. Diesbezüglich bitte den Ball flach halten, wenn man sich selber auf beleidigendes Niveau herablässt. Was mich bei dir sehr wundert, denn bis dato hast du dich nie auf solche Weise eingelassen.

Und ansonsten:

Würdest du dir mir gegenüber bitte einen anderen Tonfall zulegen!? Und meinst du ernsthaft, man grenzt hier gezielt explizit die Leute ein, die sich durch Finasterid geschädigt sehen? NEIN, lieber Foxi. Vielmehr ist es so, dass ausgerechnet ein Großteil dieser Personen wiederholt über das Ziel hinausschießen und die Regeln missachten.

Du ziehst hier wieder alles an dich - also -> FOXI-Thread, wenn es um dich geht.
Und ich sage es dir nochmal, jedoch in aller Deutlichkeit: Deine zweifelsohne schlimme, eigene Geschichte berechtigt dich nicht dazu, hier ständig andere Themen und den Austausch zu stören.

Zitat:...weist du eigentlich Mona das dich einige für Unfair halten!....

Nimm´ in dem Zusammenhang bitte zur Kenntnis, dass User mich immer wieder informieren, WER da hinterrücks über mich lästert, anstatt die Courage aufzubringen, mir selber das Wort zu gönnen. Aber jeder, wie er mag und möchte, lieber Foxi.

Gruß, Mona

Subject: Aw: FIN hat mein Leben zerstört
Posted by [mike](#). on Wed, 19 Mar 2014 15:50:52 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Haar20 schrieb am Tue, 18 March 2014 23:34Foxi schrieb am Tue, 18 March 2014 19:40
ich bin Chemisch kastriert, wenn nichtmal mehr Sildenafil was bringt
alles so taub da unten wie abgestorben

Scheinbar weißt du nicht was chemische Kastration überhaupt bedeutet. Wenn du chemisch kastriert bist, bedeutet das dass deine Keimdrüsen abgeschaltet sind ...kein Testosteron produziert wird...und das ist bei dir nicht der Fall.

man darf diese aussage von Foxi nicht beim Wort genau nehmen ... er sagte "wie kastriert"... das eine ED und abschwellen der Genitalien/schrumpfung mit folglich T-Mangel gemeint ist, wissen wir...

meine Genitalien blühen wieder voll auf (unter E2, P4 waren sie auch nawesend...bei über 200pg-ml E2 wird LH gesendet und T aus den Hoden produziert (viel mehr als bei einer Frau..viel E2+viel T=wow) + starke Libido und kribbeln am ganzen Körper + Rauschzustände)

Subject: Aw: FIN hat mein Leben zerstört
Posted by [Haar2O](#) on Wed, 19 Mar 2014 22:57:08 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

mike. schrieb am Wed, 19 March 2014 16:50,
man darf diese aussage von Foxi nicht beim Wort genau nehmen ... er sagte "wie kastriert"... das eine ED und abschwellen der Genitalien/schrumpfung mit folglich T-Mangel gemeint ist, wissen wir...

Nee...lies dir seine Posts nochmal durch, er hat in jedem einzelnen geschrieben "ich bin chemisch Kastriert" oder "das ist chemisch kastriert".
Naja, ist ja auch egal eigentlich...

mike. schrieb am Wed, 19 March 2014 16:50
meine Genitalien blühen wieder voll auf (unter E2, P4 waren sie auch nawesend...bei über 200pg-ml E2 wird LH gesendet und T aus den Hoden produziert (viel mehr als bei einer Frau..viel E2+viel T=wow) + starke Libido und kribbeln am ganzen Körper + Rauschzustände)

Freut mich ehrlich wenn es wieder bergauf geht.

Subject: Aw: FIN hat mein Leben zerstört
Posted by [Helveticus](#) on Thu, 20 Mar 2014 19:19:11 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ach ja und ich habe wohl durch Fin Rosacea bekommen, toll oder. Ist eine chronischer Hautausschlag, nicht heilbar und ich habe ihn gerade im Gesicht, ist viel schlimmer als AGA.

Subject: Aw: FIN hat mein Leben zerstört
Posted by [Foxi](#) on Sat, 22 Mar 2014 17:36:47 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

kann Finasterid Arthrose auslösen?

<http://www.onmeda.de/forum/haarausfall/137741-arthrose-durch-propecia>

EDIT. Letzte gelbe Karte. Nutze deinen FOXI-Thread!

Subject: Aw: FIN hat mein Leben zerstört

Posted by [Foxi](#) on Tue, 25 Mar 2014 17:18:19 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Helveticus schrieb am Thu, 20 March 2014 20:19 Ach ja und ich habe wohl durch Fin Rosacea bekommen, toll oder. Ist eine chronischer Hautausschlag, nicht heilbar und ich habe ihn gerade im Gesicht, ist viel schlimmer als AGA.

oder durch Minox Rosacea

<http://www.heralopecia.com/interact/showthread.php/11780-rogain-users-please-read>
